

Gemeinde Bernstorf

Gemeindevertretung Bernstorf

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bernstorf, Nr: SI/01GV/2015/10

Sitzungstermin: Montag, 23.02.2015, 19:00 Uhr

Ort, Raum: Gemeinderaum (Stützpunkt), 23936 Bernstorf

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 20.11.2014
- 5 Fortführung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Bernstorf **VO/01GV/2015-059**
- 6 Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2015 **VO/01GV/2015-060**
- 7 Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer der Gemeinde Bernstorf für das Jahr 2015 **VO/01GV/2015-061**
- 8 Übertragung von Haushaltsansätzen in das Jahr 2015 **VO/01GV/2015-065**
- 9 Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers **VO/01GV/2015-068**
- 10 Ernennung des stellvertretenden Wehrführers zum Ehrenbeamten
- 11 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Bernstorf über die Erhebung einer Hundesteuer **VO/01GV/2015-062**
- 12 Aufhebung des Beschlusses vom 20.11.2014 über die Anschaffung eines neuen Festbrennstoffheizkessels **VO/01GV/2015-066**
- 13 Beschluss über die Unterstützung der Gemeinde Bernstorf für ein Präventivprojekt mit Kindern und Jugendlichen **VO/01GV/2015-069**
- 14 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 15 Verkauf von Teilflächen aus dem Flurstück 146/2, Flur 1, Gemarkung Bernstorf (Änderung des Beschlusses vom 08.04.2014) **VO/01GV/2015-064**

- | | | |
|----|--|-------------------------|
| 16 | Teilaufhebung des Beschlusses VO/01GV/2014-034 vom 08.04.2014 zur Auftragsvergabe Dachsanierung in Bernstorf | VO/01GV/2015-063 |
| 17 | Beschlusses über die Herausgabe eines THK 5 Anhängers | VO/01GV/2015-067 |
| 18 | Anfragen und Mitteilungen | |

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|--|
| 19 | Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse | |
|----|---|--|

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2015-059
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 13.01.2015 Verfasser: Kristine Lenschow
Fortführung des Haushaltssicherungskonzeptes der Gemeinde Bernstorf		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Teilnehmer
23.02.2015	Gemeindevertretung Bernstorf	Ja
		Nein
		Enthaltung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bernstorf beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2015 und die Finanzplanjahre 2016-2018.

Das Konzept muss in den folgenden Jahren fortgeschrieben werden.

Sachverhalt:

Gesetzliche Grundlage für die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes bildet der § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern.

Gemäß § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und diese Fortschreibung bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Konzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Erläuterungen zum Haushaltssicherungskonzept

Anlage/n:

Haushaltssicherungskonzept

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

**Fortschreibung des
Haushaltssicherungskonzeptes
der Gemeinde Bernstorf
für das Jahr 2015
und die Finanzplanjahre 2016-2018**

Grevesmühlen, 14.01.2015

Inhalt

I. Das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Bernstorf	3
II. Entwicklung der Haushaltssituation	4
III. Stand der Umsetzung der bisher beschlossenen Maßnahmen	6
IV. Festlegung von weiteren Maßnahmen/Maßnahmenblätter	7

I. Das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Bernstorf

Die Gemeinde Bernstorf befindet sich seit dem Jahr 2011 in der Haushaltssicherung. Das Haushaltssicherungskonzept wurde in den Folgejahren fortgeschrieben.

Gemäß § 43 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben und diese Fortschreibung bei negativen Abweichungen vom bereits beschlossenen Konzept von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Bezweckt wird hiermit, den gebotenen Haushaltsausgleich möglichst bald wiederzuerlangen oder eine drohende Fehlentwicklung zu verhindern. Als Instrument zur Haushaltssicherung verbindet sich mit dem Konzept die Erwartung, die erforderlichen Anpassungsmaßnahmen anzustoßen, zu koordinieren und zu unterstützen. Zum anderen soll damit erreicht werden, dass der Haushalt nach erfolgreicher Konsolidierung so gesteuert werden kann, dass er auch in Zukunft nachhaltig auszugleichen ist.

II. Entwicklung der Haushaltssituation

Haushaltsjahr 2013:

Im Finanzhaushalt hat sich der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von ursprünglich geplanten -52.000 Euro auf -63.549,26 Euro verschlechtert. Grund hierfür sind insbesondere erhebliche Mehrauszahlungen (+42,7 T€) bei Sach- und Dienstleistungen. Der Saldo ist somit negativ und für die Deckung der Tilgungsleistungen (7,1 T€) nicht ausreichend, womit der Jahresabschluss in der Finanzrechnung nicht ausgeglichen ist. Der Finanzmittelfehlbetrag (in der Planung -212,5 T€) hat sich aufgrund nicht umgesetzter Investitionen auf -63,5 T€ verringert. Hinzu kommt der Saldo der Ein- und Auszahlungen für Investitionskredite in Höhe von -7,1 T€. Da die Gemeinde zum Jahresbeginn 2013 noch über liquide Mittel von 374,3 T€ Euro verfügte, war die Zahlungsfähigkeit jederzeit gegeben. Die liquiden Mittel verringerten sich zum Jahresende auf 304,5 T€.

In der Ergebnisrechnung hat sich der ursprünglich geplante Fehlbetrag von -429.900 Euro auf -331.846 T€ (unter der Annahme, dass die bislang hochgerechneten Abschreibungen und Sonderposten stimmen) verringert. Grund für die Verbesserung sind Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. In der Ergebnisrechnung ist der Abschluss 2013 nicht ausgeglichen.

Haushaltsjahr 2014 - Haushaltsplan:

Der Haushaltsplan 2014 weist im Ergebnishaushalt einen Jahresfehlbetrag von -474.000 Euro aus. Dieser setzt sich zusammen aus dem laufenden Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit von -474.600 Euro und dem Finanzergebnis von +600 Euro.

Auch in den Finanzplanjahren 2015 bis 2017 werden Fehlbeträge unter Berücksichtigung der Vorträge ausgewiesen.

Der Ergebnishaushalt ist in der Planung unausgeglichen.

Die noch vorhandenen liquiden Mittel der Gemeinde in Höhe von 304,5 T€ reduzieren sich 2014 auf 76,7 T€, 2015 wird die Gemeinde erstmalig in der Kassenkreditlinie stehen und somit Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit benötigen. Der Finanzbedarf in Höhe von insgesamt 227.800 Euro resultiert aus 120.600 Euro für die geplanten Investitionsmaßnahmen, 99.800 Euro für die ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und 7.400 Euro aus der Tilgung für Kredite. Der Finanzhaushalt ist in der Planung somit nicht ausgeglichen.

Haushaltsjahr 2014 – vorläufiger Jahresabschluss:

Im Finanzhaushalt hat sich der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von ursprünglich geplanten -92 T€ auf + 41,8 T€ verbessert. Grund hierfür sind Mehreinzahlungen bei Steuern und Zuwendungen sowie Einsparungen bei Sach- und Dienstleistungen. Der Saldo ist somit positiv und für die Deckung der Tilgungsleistungen (7,2 T€) ausreichend, womit der Jahresabschluss in der Finanzrechnung ausgeglichen ist. Der Finanzmittelfehlbetrag (in der Planung -214 T€) hat sich aufgrund nicht umgesetzter Investitionen auf -85 T€ verringert. Hinzu kommt der Saldo der Ein- und Auszahlungen für Investitionskredite in Höhe von -7,1 T€. Die liquiden Mittel verringerten sich zum Jahresende auf 212,3 T€.

In der Ergebnisrechnung hat sich der ursprünglich geplante Fehlbetrag von –473,9 T€ auf -303,9 T€ (unter der Annahme, dass die bislang hochgerechneten Abschreibungen und Sonderposten stimmen) verringert. In der Ergebnisrechnung ist der Abschluss 2014 nicht ausgeglichen.

Haushaltsplanung 2015:

Der Haushaltsplan für das Jahr 2015 befand sich zum Redaktionsschluss noch in der Vorbereitung. Allerdings zeichnet sich bereits im Vorfeld eine weitere Verschlechterung der Haushaltssituation ab.

III. Stand der Umsetzung der bisher beschlossenen Maßnahmen

Haushaltssicherungskonzept 2011:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2011/1	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A	von 240 % auf 250 % mit Beschluss der Haushaltssatzung 2011 umgesetzt	700 €/a	942 €/a
2011/2	Beschluss einer Straßenbaubeitragssatzung	Beschluss einer Satzung am 15.05.2012	Nicht benannt	Erst zeitversetzt nach Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme

Haushaltssicherungskonzept 2012:

- Keine weiteren Maßnahmen beschlossen -

Haushaltssicherungskonzept 2013:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2013/1	Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A	von 250 % auf 265 % mit Beschluss der Haushaltssatzung 2013 umgesetzt	1.100 €/a	Sollstellung mit Jahresveranlagung 19.147 € (+1.500 €), jedoch Rückzahlung von 1.590 € durch rückwirkende Aufhebung eines Messbetrages durch das Finanzamt

Haushaltssicherungskonzept 2014:

Lfd.Nr.	Maßnahme	Umsetzung	Konsolidierungseffekt	
			geplant	tatsächlich
2014/1	Veräußerung von nicht benötigtem Gemeindevermögen (Unbebautes Grundstück Bernstorf, Flur 1, Flurstück 146/2)	Die zwei ursprünglichen Interessenten haben 2014 von ihrer Kaufabsicht Abstand genommen, neue Interessenten konnten gewonnen werden, Verkauf abhängig von Ergebnis Bauvoranfrage	Ca. 25.000 Euro	

IV. Festlegung von weiteren Maßnahmen

Die 2015 und in den Folgejahren auflaufenden Fehlbeträge des Ergebnishaushaltes sowie die fehlende Liquidität des Finanzhaushaltes machen es erforderlich, neben der Umsetzung der bereits beschlossenen Maßnahmen zusätzliche Einsparpotentiale zu erschließen.

Es sind daher weitere Maßnahmen in der Fortschreibung des Sicherungskonzeptes zusätzlich berücksichtigt.

Folgende Maßnahme aus dem Haushaltssicherungskonzept 2014 ist in der Fortschreibung des Sicherungskonzeptes nochmals aufzuführen und in die Umsetzung zu bringen:

F 2014/1 Veräußerung von nicht benötigtem Gemeindevermögen
(Unbebautes Grundstück Bernstorf, Flur 1, Flurstück 146/2
Erlös ca. 25.000 Euro) -siehe Maßnahmenblatt-

Folgende Maßnahmen werden neu beschlossen:

F 2015/1 Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A
F 2015/2 Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer
F 2015/3 Anhebung der Hundesteuersätze

Die vorgenannten neuen Maßnahmen ergeben einen Konsolidierungseffekt von insgesamt **rund 5.100 Euro**.

Die Maßnahmen werden in den beigefügten Maßnahmenblättern detailliert beschrieben. Außerdem sind die notwendigen Handlungsvorgaben und die mit der Umsetzung belasteten Zielgruppen aufgeführt.

Es handelt sich um ein grundsätzlich strukturelles Defizit, dem auch durch Kürzung aller freiwilligen Leistungen und Steuererhöhungen über das vorgeschlagene Maß hinaus nicht mehr beizukommen ist.

Anlage zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2015

Gemeinde: Bernstorf

Teilhaus- halt:	1	Produkt:	11401	
Budget-VA:	Frau Scheiderer	Produkt-VA bzw. zugeordnetes PSK:	Herr Prahler	Lfd. Nr. F 2014/1
Maßnahme Veräußerung von Vermögen				
Erläuterungen/Bemerkungen Die Gemeinde Bernstorf verfügt über ein unbebautes Grundstück in Bernstorf, Flur 1, Flurstück 146/2 in einer Größe von 3.440 m ² . Bei einem Verkaufspreis von ca. 19 €/m ² für Bauland (ca. 1.000 m ²) und bis zu 4 Euro für Gartenland könnte ein Verkaufserlös von ca. 25.000 Euro erzielt werden. Mit dem Verkaufserlös wird kurzfristig die Liquidität der Gemeinde erhöht, um die Finanzierung der Straßenbauvorhaben abzusichern. Es gibt bereits einige Interessenten.				
Zeitliches Wirksamwerden <input type="checkbox"/> kurzfristig <input checked="" type="checkbox"/> mittelfristig <input type="checkbox"/> langfristig				
Besonders betroffen von der Maßnahme -				
Einsparungsmöglichkeiten/Vorteile Einnahmen: je nach Marktwert des Grundstücks voraussichtlich ca. 25.000 € Ansiedlung von Neubürgern in der Gemeinde				
Mögliche nachteilige Wirkungen Reduzierung des Anlagevermögens der Gemeinde				
Begleitmaßnahmen/Voraussetzungen Veröffentlichung der Verkaufsabsichten in den entsprechenden Medien bzw. Verhandlungen mit Interessenten				

Anlage zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2015

Gemeinde: Bernstorf

Teilhaus- halt:	2	Produkt:	61101	
Budget-VA:	Frau Lenschow	Produkt-VA bzw. zuge- ordnetes PSK:	Frau Lenschow 4011	Lfd. Nr. F 2015/1
Maßnahme				
Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A				
Erläuterungen/Bemerkungen				
<p>Mit dem Haushaltserlass des Innenministeriums wird darauf hingewiesen, dass die Steuerhebesätze auf den Landesdurchschnitt anzuheben sind. Der Hebesatz für die Grundsteuer A liegt mit 265 % unter dem Durchschnittshebesatz der kreisangehörigen Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern, wodurch ein Einnahmeverzicht entsteht.</p> <p>Der Durchschnittshebesatz in Mecklenburg-Vorpommern für die Grundsteuer A beträgt laut Orientierungserlass für 2015 für kreisangehörige Gemeinden 276 Prozent. Die Gemeindevertretung beschließt eine Anhebung auf 280 Prozent ab dem Haushaltsjahr 2015 (01.01.).</p>				
Zeitliches Wirksamwerden				
<input checked="" type="checkbox"/> kurzfristig <input checked="" type="checkbox"/> mittelfristig <input type="checkbox"/> langfristig				
Besonders betroffen von der Maßnahme				
Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken				
Einsparungsmöglichkeiten/Vorteile				
Es ergeben sich Mehrerträge von rund 1.000 Euro pro Jahr sowie Minderausgaben bei der Kreisumlage und Mehrerträge in den Schlüsselzuweisungen.				
Mögliche nachteilige Wirkungen				
Zusätzliche Belastung der landwirtschaftlichen Betriebe				
Begleitmaßnahmen/Voraussetzungen				
Beschluss, Genehmigung und Veröffentlichung der Haushaltssatzung mit dem erhöhten Hebesatz bis spätestens 30.06.2015				

Anlage zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2015

Gemeinde: Bernstorf

Teilhaus- halt:	2	Produkt:	61101	
Budget-VA:	Frau Lenschow	Produkt-VA bzw. zuge- ordnetes PSK:	Frau Lenschow 4013	Lfd. Nr. F 2015/2
Maßnahme				
Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer				
Erläuterungen/Bemerkungen				
<p>Mit dem Haushaltserlass des Innenministeriums wird darauf hingewiesen, dass die Steuerhebesätze auf den Landesdurchschnitt anzuheben sind. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer liegt mit 300 % unter dem Durchschnittshebesatz der kreisangehörigen Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern, wodurch ein Einnahmeverzicht entsteht. Der Durchschnittshebesatz in Mecklenburg-Vorpommern für die Gewerbesteuer beträgt laut Orientierungserlass für 2015 für kreisangehörige Gemeinden 318 Prozent.</p> <p>Die Gemeindevertretung beschließt eine Anhebung auf 320 Prozent ab dem Haushaltsjahr 2015 (01.01.).</p>				
Zeitliches Wirksamwerden				
<input checked="" type="checkbox"/> kurzfristig <input checked="" type="checkbox"/> mittelfristig <input type="checkbox"/> langfristig				
Besonders betroffen von der Maßnahme				
Gewerbesteuerpflichtige Unternehmen				
Einsparungsmöglichkeiten/Vorteile				
Es ergeben sich Mehrerträge von rund 3.400 Euro je nach aktueller Ertragslage der Unternehmen. .Hinzu kommen Minderausgaben bei der Kreisumlage und Mehrerträge in den Schlüsselzuweisungen.				
Mögliche nachteilige Wirkungen				
Zusätzliche Belastung der Unternehmen, ggf. zögerliche Ansiedlung neuer Unternehmen.				
Begleitmaßnahmen/Voraussetzungen				
Beschluss, Genehmigung und Veröffentlichung der Haushaltssatzung mit dem erhöhten Hebesatz bis spätestens 30.06.2015				

Anlage zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2015

Gemeinde: Bernstorf

Teilhaus- halt:	2	Produkt:	61101	
Budget-VA:	Frau Lenschow	Produkt-VA bzw. zuge- ordnetes PSK:	Frau Lenschow 4032	Lfd. Nr. F 2015/3
Maßnahme				
Anhebung der Sätze für die Hundesteuer				
Erläuterungen/Bemerkungen				
<p>Die letzte Änderung der Hundesteuersätze der Gemeinde Bernstorf fand im Jahr 2010 statt.</p> <p>Aktuell betragen die Sätze: 23,00 Euro für den 1. Hund, 46,00 Euro für den 2. Hund, 92,00 Euro für jeden weiteren Hund und 250,00 Euro für einen sogenannten gefährlichen Hund.</p> <p>Es sind derzeit 86 Hunde, davon 70 als erster und 16 als zweiter Hund gemeldet. Gefährliche Hunde sind nicht gemeldet.</p> <p>Die Gemeindevertretung beschließt eine Erhöhung der Sätze für den ersten Hund auf 30,00 Euro und für den zweiten Hund auf 60,00 Euro.</p>				
Zeitliches Wirksamwerden				
<input checked="" type="checkbox"/> kurzfristig <input checked="" type="checkbox"/> mittelfristig <input type="checkbox"/> langfristig				
Besonders betroffen von der Maßnahme				
Hundehalter				
Einsparungsmöglichkeiten/Vorteile				
Es ergeben sich Mehrerträge von rund 700 Euro.				
Mögliche nachteilige Wirkungen				
Zusätzliche Belastung der Hundehalter.				
Begleitmaßnahmen/Voraussetzungen				
Beschluss, Genehmigung und Veröffentlichung der Haushaltssatzung mit den erhöhten Sätzen bis spätestens 30.06.2015				

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2015-060
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Status: öffentlich
		Aktenzeichen:
		Datum: 22.01.2015
		Verfasser: Liedtke, Christina
Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2015		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Teilnehmer
		Ja
		Nein
		Enthaltung
23.02.2015	Gemeindevertretung Bernstorf	

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bernstorf beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2015.

Sachverhalt:

Gemäß den Bestimmungen der §§ 45-47 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wurden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2015 aufgestellt.

Haushaltsplan und Haushaltssatzung werden im Vorbericht erläutert.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Haushaltssatzung Haushaltsplan

2015

für die Gemeinde Bernstorf



Stand 28.01.2015

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	3
Vorbericht	5
Investitionsprogramm	30
Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen	39
Ergebnishaushalt	40
Übersicht über die Erträge und Aufwendungen	42
Finanzhaushalt	45
Übersicht über die Teilhaushalte	48
Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten	51
Teilhaushalte mit Übersicht über die zugeordneten Produkte und Darstellung der wesentlichen Produkte	78
Stellenplan	83

Sonstige Anlagen

Von den nach § 1 Absatz 2 GemHVO-Doppik dem Haushaltsplan beizufügenden Anlagen sind für die Gemeinde mehrere nicht zutreffend. Sie können entfallen. Dies sind:

- der Gesamtabschluss des letzten Haushaltsjahres, für das ein Gesamtabschluss vorliegt,
- die Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen
- die Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen,
- geprüfte Jahresabschlüsse sowie Wirtschafts-, oder Haushaltspläne von Tochterorganisationen bzw. Übersichten über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung von Tochterorganisationen.

Die Übersichten über

- den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zum Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres
- die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

sind in den Vorbericht eingebunden. Sie sind daher nicht dem Haushaltsplan als gesonderte Anlagen beizufügen.

Teilergebnishaushalte mit Darstellung der Produkte und Einzeldarstellung aller Konten	88
--	----

Eine festgestellte Eröffnungsbilanz sowie Bilanzen der ersten doppelischen Haushaltsjahre liegen noch nicht vor. Bislang verfügt die Gemeinde Bernstorf nur über eine vorläufige Eröffnungsbilanz.

Haushaltssatzung der Gemeinde Bernstorf für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 45 ff der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Bernstorf vom 23.02.2015 Beschluss Nr. VO/01GV/2015-060 und mit Genehmigung der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	344.700 EUR
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	818.100 EUR
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-473.400 EUR
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-473.400 EUR
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 EUR
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-473.400 EUR

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	296.400 EUR
	die ordentlichen Auszahlungen auf	394.300 EUR
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-97.900 EUR
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	246.700 EUR
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	294.800 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-48.100 EUR
d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	153.400 EUR
	die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	7.400 EUR
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	146.000 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 77.000 EUR

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer			
	a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen		
		(Grundsteuer A) auf	280	v. H.
	b)	für die Grundstücke		
		(Grundsteuer B) auf	390	v. H.
2.		Gewerbsteuer auf	320	v. H.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtanzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1,0 Vollzeitäquivalente.

§ 7 Eigenkapital

Nach der vorläufigen Eröffnungsbilanz betrug der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres 447.548 EUR.
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt -26.452 EUR.
 und zum 31.12. des Haushaltsjahres (nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag) -499.852 EUR.

§ 8 Weitere Vorschriften

Die Wertgrenze nach § 4 Absatz 12 Satz 2 GemHVO-Doppik für die Darstellung von Investitionen wird auf 5.000 Euro festgesetzt.

Grevesmühlen,
 Ort, Datum

 Der Bürgermeister

Siegel

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am durch die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, Rechtsaufsichtsbehörde, erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom bis von 9:00 bis 16:00 Uhr, im Rathaus Grevesmühlen, Haus 2, Zimmer 2.0.10 öffentlich aus. Grevesmühlen, den

 Der Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Bernstorf

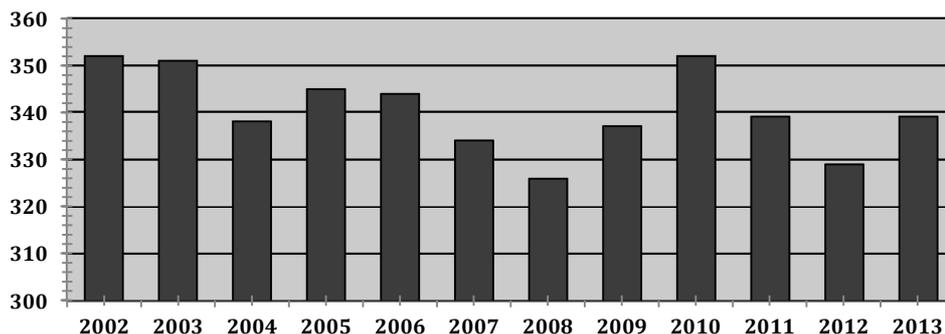
1. Allgemeine Angaben zur Gemeinde

Die Gemeinde Bernstorf liegt im Nordwesten von Mecklenburg/Vorpommern im Landkreis Nordwestmecklenburg und umfasst die Ortsteile Wilkenhagen, Bernstorf- Ausbau, Bernstorf, Jeese, Pieverstorf, Strohkirchen und Wölschendorf.

Hinsichtlich der Bevölkerungsentwicklung übersteigt die Anzahl der Geburten die Sterbefälle und es gab mehr Zuzüge als Fortzüge. Die Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde ist in den letzten drei Jahren eher gleichbleibend.

Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt	31.12.2001	31.12.2005	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013
Einwohner	341	345	339	329	339

Abbildung 1: Entwicklung der Einwohnerzahlen



Gemeindegröße	1.756 ha
Anzahl der gemeindlichen Grundstücke	266
Anzahl der gemeindlichen Mietwohnungen	14
- davon Leerstand	1
Zur Veräußerung vorgesehene gemeindliche Immobilien	-Flurstück 128/2, Flur 1, Gemarkung Bernstorf -Flurstück 146/2, Flur 1, Gemarkung Bernstorf
Gemeindliche Straßenkilometer	18,2 km

Die Wirtschaftsstruktur der Gemeinde wird im Wesentlichen durch landwirtschaftliche Einzelbetriebe bestimmt. Die Gemeinde möchte die Landwirtschaft als wichtigen Wirtschaftszweig erhalten. Der Anteil der landwirtschaftlich genutzten Fläche an der Gesamtfläche beträgt 96,5%. Forstwirtschaftlich werden ca. 136 ha genutzt. Neu hinzugekommen ist das Biohospiz im Schloss Bernstorf.

2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

2.1 Darstellung des Haushaltsausgleichs

2.1.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahres- ergebnis ¹	Jahresergebnis je Einwohner
		in €		
		1	2	3
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge			
1.1	Weitere Haushaltsvorträge in Summe	vor 2013	-15.280,42 ²	-46,45
1.2	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	46.053,01 ²	135,85
1.3	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2014	-474.000	-1.398,23
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2015	-473.400	-1.396,46
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2015	-901.347	-2.658,84
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
4.1	1. Haushaltsfolgejahr	2016	-456.300	-1.346,02
4.2	2. Haushaltsfolgejahr	2017	-411.100	-1.212,68
4.3	3. Haushaltsfolgejahr	2018	-428.800	-1.264,90
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2018	-2.197.547	-6.482,44

¹Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO-Doppik

²Jahresergebnis beinhaltet keine Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

Für das Haushaltsjahr 2015 und die Finanzplanjahre 2016 – 2018 wird ein negatives Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Kumuliert belaufen sich diese Verluste bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf rd. 2,2 Mio. Euro.

Somit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt nicht gegeben.

Es entstand bereits im Vorjahr ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag.

2.1.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 26 Absatz 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ¹	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten ²	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge ³	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge
				je Einwohner		je Einwohner		je Einwohner
(in €)								
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge							
1.1	Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe	vor 2013	70.741	215	19.061	58	51.680	157
1.2	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	-63.549	-187	7.116	21	-70.666	-208
1.3	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2014	-99.800	-294	7.400	22	-107.200	-316
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2015	-97.900	-289	7.400	22	-105.300	-311
3.	Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2015	-190.508	-556	40.977	123	-231.486	-678
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre							
4.1	1. Haushaltsfolgejahr	2016	-78.300	-231	7.500	22	-85.800	-253
4.2	2. Haushaltsfolgejahr	2017	-31.000	-91	7.600	22	-38.600	-114
4.3	3. Haushaltsfolgejahr	2018	-46.500	-137	7.600	22	-54.100	-160
5.	Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2018	-346.308	-1.015	63.677	190	-409.986	-1.205

¹ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik

² Zu entnehmen aus § 3 Abs. 1 Nr. 44 GemHVO-Doppik. In diesem Posten können auch außerplanmäßige Tilgungen und Tilgungen zur Umschuldung ausgewiesen sein. Diese sind hier nicht zu berücksichtigen.

³ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen abzüglich planmäßige Tilgung von Investitionskrediten (Saldo der Spalten 2 und 4)

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung, soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser beträgt bei der Gemeinde Bernstorf: 403.224,22 Euro zum 31.12.2009.

In den Haushaltsjahren 2010 bis 2012 war der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen positiv. Im Haushaltsjahr 2013 und 2014 ist (u.a. aufgrund der Auszahlungen für Beiträge an Wasser- und Bodenverbände) der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auch unter Berücksichtigung von positiven Vorträgen aus Vorjahren negativ, so dass die Finanzierung der planmäßigen Kredittilgung nicht gegeben war.

Auch im Jahr 2015 wird der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen in Höhe von 97.900 Euro negativ sein. Aufgrund der steigenden Umlagen an den Kreis und das Amt sowie höhere Zuweisungen für die Kindertagesbetreuung einschließlich Hort kann der Fehlbetrag auch in den kommenden Jahren nicht kompensiert werden. **Insoweit ist der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2015 nicht gegeben.**

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum:

Lfd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	374.333	304.473	76.673	0	0	0
2	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0	0	0	76.727	241.527	347.427
3	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	374.333	304.473	76.673	-76.727	-241.527	-347.427
4		Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	473.965	403.300	296.100	190.800	105.000	66.400
5	+	Korrektur des Vortrages gem. Anl. 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-D, Nr. 7	0	0	0	0	0	0
6	+	Saldo der ordentlichen + außerordentl. Ein-/Auszahlungen (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 26 GemHVO-D)	-63.549	-99.800	-97.900	-78.300	-31.000	-46.500
7	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.116	7.400	7.400	7.500	7.600	7.600
8	+	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	403.300	296.100	190.800	105.000	66.400	12.300
9		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-99.632	-99.622	-220.222	-268.322	-347.322	-414.622
10	+	Korrektur des Vortrages gem. Anl. 6 der VV zur GemHVO-Doppik und GemKVO-D, Nr. 7	0	0	0	0	0	0
11	+	Saldo der Ein- / Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 41 GemHVO-D)	10	-120.600	-48.100	-79.000	-67.300	-40.400
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0	0	0	0	0	0
13	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	-99.622	-220.222	-268.322	-347.322	-414.622	-455.022
14		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-D)	0	795	795	795	795	795
15	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-D)	795	0	0	0	0	0
16	+	Saldo der Ein-/Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern + ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des HHjahres (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 55 GemHVO-D)	795	795	795	795	795	795
17	=	Saldo d. liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des HHjahres	304.473	76.673	-76.727	-241.527	-347.427	-441.927
Kontrollrechnung:								
18		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	304.473	76.673	0	0	0	0
19	-	Kredite zur Sicherung d. Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des HHjahres (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 58 GemHVO-D)	0	0	76.727	241.527	347.427	441.927
20	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	304.473	76.673	-76.727	-241.527	-347.427	-441.927

In den Zeilen 1 bis 3 sowie in den Zeilen 18 bis 20 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in den beiden Haushaltsvorjahren, im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Der Finanzmittelfehlbetrag der Gemeinde (Verbindlichkeiten an die Einheitskasse) wird im Finanzplanungszeitraum insgesamt auf rd. 441.900 Euro ansteigen. Die Gemeinde weist zum 31.12.2014 einen Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von 212.285,85 Euro aus.

In den folgenden Zeilen 4 bis 16 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit unterschieden nach

- dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)
- dem Investitionsbereich Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sowie der Entwicklung der Investitionskredite – mit Ausnahme der planmäßigen Tilgung, die dem laufenden Bereich zugeordnet ist
- dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen.

In den Zeilen 4 bis 8 wird die Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen und der planmäßigen Tilgung der Investitionskredite dargestellt. Sofern in der Zeile 8 ein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Haushaltsjahr kein Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. Im Haushaltsjahr selbst ist kein Haushaltsausgleich gegeben. Der Haushaltsausgleich erfolgt aus positiven Vorträgen aus Vorjahren und dem Bestand der liquiden Mittel aus dem letzten Haushaltsjahr mit einer kameralen Rechnungslegung.

In den Zeilen 9 bis 13 wird die Entwicklung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit gezeigt. In allen Haushaltsjahren übersteigen die kumulierten Investitionsauszahlungen die korrespondierenden Investitionseinzahlungen. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes wird eine Unterdeckung in Höhe von rd. 455.000 Euro ausgewiesen.

2.1.3 Verwendung der Sonderhilfen des Landes (Vereinbarung vom 25. Juni 2013)

In den Jahren 2014 bis 2016 werden den Kommunen des Landes zusätzliche Zuweisungen in Höhe von 100 Mio. EUR außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs bereitgestellt. Die Hilfen werden in Teilbeträgen von 40 Mio. EUR in 2014 und jeweils 30 Mio. EUR in den Jahren 2015 und 2016 ausgezahlt.

Auf Basis der für die Zuweisung im Jahr 2014 maßgeblichen Einwohnerzahl per 31. Dezember 2012 ergibt sich ein Zuweisungsbetrag von 12,49 EUR pro Kopf für kreisangehörige Gemeinden.

Die Mittel aus der Vereinbarung über finanzielle Hilfen des Landes für die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Juni 2013 werden gemäß § 1 Abs. 1 der Vereinbarung wie folgt verwendet:

Jahr	Betrag in €	Maßnahmenbezogene Verwendung
2014 (40%)	4.200	Straßenbaumaßnahmen
2015 (30%)	3.100	Straßenbaumaßnahmen
2016 (30%)	3.100	Straßenbaumaßnahmen
Gesamtbetrag	10.400	

3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende eines Haushaltsjahres zeigt die nachfolgende Tabelle (es handelt sich um vorläufige Angaben, da die Eröffnungsbilanz noch nicht festgestellt ist):

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnisvortrag ins Haushaltsfolgejahr ¹	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres ²	Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres je Einwohner
				Allgemeine Kapitalrücklage ³	Zweckgebundene Kapitalrücklagen ⁴ Z=Zuführung E=Entnahme B=Bestand	Rücklage kommunaler Finanzausgleich ⁵	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen ⁶		
		1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsvorjahres								
	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis *)	2013	30.773	394.065,79	B=22.709,21	0	0	447.548	1.320
	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2014	-474.000	420.738,79	Z= 4.100 B=26.809,21	0	0	-26.452	-78
2.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	2015	-473.400	-58.161,21	Z= 4.900 B=31.709,21	0	0	-499.852	-1.474
3.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsfolgejahres								
3.1	1. Haushaltsfolgejahr	2016	-456.300	-534.561,21	Z= 3.000 B=34.709,21	0	0	-956.152	-2.820
3.2	2. Haushaltsfolgejahr	2017	-411.100	-995.261,21	Z= 4.400 B=39.109,21	0	0	-1.367.252	-4.033
4.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2018	-428.800	--1.410.761,21	Z= 4.400 B=43.509,21	0	0	-1.796.052	-5.298

*) kumuliertes Jahresergebnis bis 2013 ohne Abschreibungen

Das Eigenkapital betrug in der (vorläufigen) Eröffnungsbilanz 1.943.375 Euro. Aufgrund der Einstellung der investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen in die zweckgebundene Kapitalrücklage erhöht sich zwar das Eigenkapital um rund 43 T€ zum Ende des Finanzplanungszeitraumes, wird aber durch die negativen Jahresergebnisse insgesamt reduziert. Das Eigenkapital ist aufgrund der negativen Jahresergebnisse im Jahr 2014 aufgebraucht, auch wenn die zweckgebundene Kapitalrücklage vollständig aufgelöst wird. Die Gemeinde weist ein nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag aus und kommt damit der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich einer nicht zulässigen Überschuldung nicht mehr nach.

Entwicklung der zweckgebundenen Kapitalrücklagen

Bei einem ausgeglichenen Haushalt hat die Gemeinde gemäß § 11 Absatz 3 FAG M-V 8,7 % der gesamten Schlüsselzuweisungen (SZW) investiv zu verwenden. Ist der Haushalt nicht ausgeglichen, sind 4 % der Zuweisungen investiv zu verwenden, die restlichen 4,7 % werden im Ertrag verbucht. Die investiv gebundene Schlüsselzuweisung ist der zweckgebundenen Kapitalrücklage zuzuführen. In den Jahren 2013 bis 2018 wurden bzw. werden 43.500 Euro investiv gebundene Schlüsselzuweisungen der zweckgebundenen Kapitalrücklage zugeführt. Gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik kann diese zweckgebundene Kapitalrücklage zum Ausgleich abschreibungsbedingter Verluste verwendet werden. Bisher wurde noch keine Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage geplant.

¹ Ergebnisvortrag gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.3 GemHVO-Doppik

² Summe der Spalten 2 bis 6

³ Allgemeine Kapitalrücklage gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.1 GemHVO-Doppik

⁴ Zweckgebundene Kapitalrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.1.2 GemHVO-Doppik

⁵ Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.1 GemHVO-Doppik

⁶ Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen gem. § 47 Abs. 5 Nr. 1.2.2 GemHVO-Doppik

Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Die Gemeinde hat weder in 2015 noch in den Haushaltsfolgejahren eine Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich gemäß § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik zu bilden, da die Voraussetzungen hierfür nicht vorliegen.

Entwicklung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen

Aufgrund der negativen Jahresergebnisse fehlten die Voraussetzungen zu Einstellungen in die sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen gem. § 18 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

4. Erläuterung der Haushaltsansätze

4.1. Wichtige Erträge und Einzahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle:

	2013		2014		2015		2016		2017		2018	
	Erträge	Einzahlungen										
in T€												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Steuern und ähnliche Abgaben	109,4	111,5	110,6	110,6	116,5	116,5	120,7	120,7	124,6	124,6	128,2	128,2
davon												
Grundsteuer A	17,2	17,3	18,5	18,5	18,2	18,2	18,2	18,2	18,2	18,2	18,2	18,2
Grundsteuer B	23,5	24,8	22,4	22,4	22,4	22,4	22,4	22,4	22,4	22,4	22,4	22,4
Gewerbsteuer	3,6	3,6	2,0	2,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Gemeindeanteil Einkommensteuer	51,2	51,8	53,3	53,3	58,7	58,7	62,6	62,6	66,0	66,0	69,5	69,5
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8	1,8	1,9	1,9
Hundesteuer	2,2	2,3	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2
Familienleistungsausgleich	10,1	10,6	10,6	10,6	10,4	10,4	10,6	10,6	11,0	11,0	11,0	11,0
Zuwendungen, allg. Umlagen, sonst. Transferleistungen	111,7	111,7	102,9	91,8	136,2	121,9	95,4	77,0	131,7	109,7	134,2	109,8
davon												
Schlüsselzuweisungen für den laufenden Bereich	105,6	105,6	82,0	82,0	111,5	111,5	68,8	68,8	99,9	99,9	100,0	100,0
Personalkostenzuschüsse	0,0	0,0	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2
Sonderhilfen des Landes			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Auflösung Sonderposten Zuwendungen	0,0		11,1		14,2		18,4		22,0		24,4	
Erträge der sozialen Sicherung					2,0	2,0						
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12,1	11,6	12,2									
davon												
WBV-Gebühr	11,8	11,3	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9	11,9
privatrechtliche Leistungsentgelte	52,7	31,8	58,3	30,1	58,2	24,9	57,3	24,0	57,3	24,0	57,3	24,0
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
sonstige laufende Erträge/Einzahlungen	10,3	9,8	10,6	10,0	10,8	10,1	10,7	10,0	10,7	10,0	10,7	10,0
davon												
Konzessionsabgaben	9,7	9,7	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Summe laufende Erträge/Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	296,5	276,8	294,8	254,9	336,1	287,8	296,5	244,1	336,7	280,7	342,8	284,4
Zins- und sonstige Finanzerträge/-einzahlungen	13,6	13,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,4	8,4	8,4	8,4	8,4	8,4
davon												
Dividenden	8,3	8,3	8,0	8,0	8,2	8,2	8,0	8,0	8,0	8,0	8,0	8,0
Ordentliche Erträge/Einzahlungen	310,1	290,3	303,4	263,5	344,7	296,4	304,9	252,5	345,1	289,1	351,2	292,8
Außerordentliche Erträge/Einzahlungen	0,0											
Summe ord.+außerord. Erträge/Einzahlungen	310,1	290,3	303,4	263,5	344,7	296,4	304,9	252,5	345,1	289,1	351,2	292,8
Summe ord.+ außerord. Erträge/ Einzahlungen in Euro je EW	915	856	895	777	1.017	874	899	745	1.018	853	1.036	864

Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sind gegenüber dem Vorjahr um 5.900 Euro angestiegen. Insbesondere beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Gewerbesteuer sind Mehrerträge/Mehreinzahlungen von ca. 6.400 Euro zu erwarten, wobei bei der Grundsteuer A und dem Familienleistungsausgleich Mindererträge/Mindereinzahlungen von ca. 500 Euro zu erwarten sind.

Insgesamt zahlten im Jahr 2013 von 12 Gewerbebetrieben lediglich vier Unternehmen Gewerbesteuer. Nähere Angaben enthält die folgende Übersicht:

Gewerbebetriebe insgesamt:		12		
davon zahlten				
8 Betriebe	keine Gewerbesteuer	=	66,67%	0 EUR
2 Betriebe	bis 1.000 EUR	=	16,67%	insg. 768,00 EUR
1 Betrieb	von 1.001- 10.000 EUR	=	8,33%	insg. 1.048,00 EUR
1 Betriebe	von 10.001 - 100.000 EUR	=	8,33%	insg. 12.148,00 EUR
0 Betriebe	über 100.000 EUR	=	0,00%	insg. 0,00 EUR
Gesamt			zus.	13.964,00 EUR

Hebesatzvergleich

	Grundsteuer A (v.H.)	Grundsteuer B (v.H.)	Gewerbesteuer (v.H.)
Hebesatz der Gemeinde Bernstorf	280,0	390,0	320,0
Landesdurchschnittlicher Hebesatz für kreisangehörige Gemeinden*	276,0	350,0	318,0

*gemäß Orientierungs-/Haushaltserlass 2015/Berechnungsgrundlagen für den Finanzausgleich

Die Gemeinde Bernstorf hat im Rahmen ihres Haushaltssicherungskonzeptes 2015 die Anhebung für die Grundsteuer A und die Gewerbesteuer beschlossen. Die Hebesätze liegen damit über dem Landesdurchschnitt für kreisangehörige Gemeinden. Trotzdem sind weitere Maßnahmen erforderlich, die zu einer Erhöhung der laufenden Erträge/Einzahlungen oder zu einer Senkung der laufenden Aufwendungen/Auszahlungen führen.

Schlüsselzuweisungen und sonstige Zuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen 2015 in Höhe von insgesamt 122.100 € (davon 111.500 € für den laufenden Bereich und 10.600 € für den investiven Bereich) sind gegenüber 2014 wegen der gesunkenen Steuerkraft der Gemeinde gestiegen. Nach überschlägiger Ermittlung unter Zugrundelegung der bislang bekannten Daten zur Entwicklung der Schlüsselmassen, der Steuerkraft und der Einwohnerzahl kann die Gemeinde nachfolgende Werte zur Höhe der Schlüsselzuweisungen für die mittelfristige Finanzplanung zu Grunde legen:

- 2016 rd. 75,3 T€ (davon 68,8 T€ für den laufenden Bereich);
- 2017 rd. 109,4 T€ (davon 99,9 T€ für den laufenden Bereich) und
- 2018 rd. 109,5 T€ (davon 100,0 T€ für den laufenden Bereich).

Insoweit kann derzeit in etwa von einer leicht steigenden finanziellen Grundausstattung aus Schlüsselzuweisungen, unter Berücksichtigung der Sonderhilfe des Landes ausgegangen werden. Mit Blick darauf, dass derzeit der Finanzhaushalt nicht mit positiven Vorträgen aus Vorjahren ausgeglichen werden kann, besteht gleichwohl weiterhin kein finanzieller Handlungsspielraum mehr.

Weitere Zuweisungen betreffen die Personalkostenförderung für 1 Beschäftigten über den Bundesfreiwilligendienst.

Außerdem sind in den Zuweisungen die Auflösungen aus Sonderposten enthalten. Hier sind die Investitionsförderungen ausgewiesen, die die Gemeinde in den Vorjahren erhalten hat (z.B. für Straßenbau von Jeese nach Wölschendorf), welche nun über die Jahre ergebniswirksam aufgelöst werden, so dass die in den Aufwendungen enthaltenen Abschreibungen teilweise kompensiert werden. Dieser Betrag wurde anhand vorliegender Erfassungslisten hochgerechnet und wird mit Fertigstellung der Eröffnungsbilanz konkretisiert.

4.2. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen und Auszahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle.

	2013		2014		2015		2016		2017		2018	
	Aufwen- wen- dungen	Auszah- lungen										
in T€												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen	24,2	24,3	29,8	29,8	41,4	41,4	42,4	42,4	43,4	43,4	44,5	44,5
Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64,3	160,2	165,7	137,5	174,1	143,1	115,1	84,1	115,5	84,5	115,1	84,1
davon												
Gebäude	4,0	5,6	7,5	7,5	24,1	24,1	6,6	6,6	7,0	7,0	6,6	6,6
sonstige zentrale Dienste	4,1	6,4	10,8	10,8	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3
Brandschutz	2,6	2,3	4,1	4,1	4,0	4,0	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9
Schulkostenbeiträge	24,3	34,1	42,0	42,0	46,1	46,1	47,0	47,0	47,0	47,0	47,0	47,0
Straßen/Winterdienst	2,6	2,7	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2
Abschreibungen	0,0	0,0	382,9	0,0	389,8	0,0	396,4	0,0	402,1	0,0	406,7	0,0
Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen	149,2	145,3	165,1	165,1	179,7	179,7	171,4	171,4	156,8	156,8	172,7	172,7
davon												
Kreisumlage	88,0	88,0	93,0	93,0	97,3	97,3	94,5	94,5	79,0	79,0	94,0	94,0
Amtsumlage	31,0	31,0	36,8	36,8	39,8	39,8	34,5	34,5	35,4	35,4	36,3	36,3
Kita-Zuschüsse	28,5	24,6	33,7	33,7	40,8	40,8	40,8	40,8	40,8	40,8	40,8	40,8
sonstige laufende Aufwendungen/Auszahlungen	22,3	19,9	25,9	22,9	27,0	24,0	25,1	22,1	25,1	22,1	25,4	22,4
davon												
Umlage WBV	11,8	11,8	12,3	12,3	12,3	12,3	12,3	12,3	12,3	12,3	12,3	12,3
Summe laufende Aufwendungen/Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	259,9	349,7	769,4	355,3	812,0	388,2	750,4	320,0	742,9	306,8	764,4	323,7
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen	4,1	4,2	8,0	8,0	6,1	6,1	10,8	10,8	13,3	13,3	15,6	15,6
Ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen	264,0	353,9	777,4	363,3	818,1	394,3	761,2	330,8	756,2	320,1	780,0	339,3
außerordentliche Aufwendungen/Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe ord.+ außerord. Aufwendungen/Auszahlungen in Euro je EW	264	354	777	363	818	394	761	331	756	320	780	339

Personal- und Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen

Hier sind sowohl die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen als auch für einen Gemeindearbeiter (30,0 Stunden/ Woche) und einen Beschäftigten des Bundesfreiwilligendienstes berücksichtigt. Die Steigerung der Personalkosten gegenüber dem Vorjahr ist in der Festeinstellung eines

Gemeindearbeiters und der Einstufung in eine höhere Entgeltgruppe begründet. In der Finanzplanung ab 2016 wurden vorsorglich 3 % Erhöhung je Jahr berücksichtigt.

Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese betreffen Energie, Wasser, Abwasser, Abfall, Unterhaltungsaufwand usw. für Grundstücke, Gebäude, Straßen, Wege, Plätze und Fahrzeuge. Insbesondere bei den Gebäuden werden 2015 höhere Kosten anfallen. Hier sind der Einbau eines Festbrennstoffheizkessels im Dorfgemeinschaftshaus in Bernstorf berücksichtigt.

Aufgrund der besonderen Bedeutung des gemeindeeigenen Wohnungsbestandes für die gemeindliche Finanzsituation werden in der folgenden Übersicht nähere Angaben zur Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes gegeben. Der gemeindeeigene Mietwohnungsbestand wurde aufgrund seiner Steuerungsbedeutung auch als wesentliches Produkt bestimmt. Auf die in der Erläuterung der wesentlichen Produkte zum Teilhaushalt 1 dargestellten Ziele und Kennzahlen wird insoweit verwiesen.

Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Mietwohnungsbestandes

			2013	2014	2015	2016	2017	2018
Wohnungseinheiten Anzahl gesamt:			14	14	14	14	14	14
davon vermietet:			13	13	13	13	13	13
davon Leerstand:			1	1	1	1	1	1
Produkt								
Produkt	Konto	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			In €					
Erträge								
52201	44110001	Erträge aus Mieten	56.476	51.300	51.200	51.200	51.200	51.200
52201	46270001	Versicherungserstattung	607	600	700	700	700	700
Summe Erträge			57.083	51.900	51.900	51.900	51.900	51.900
Aufwendungen								
52201	52310001	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude (WOBAG)	29.246	28.200	31.000	31.000	31.000	31.000
52201	56370001	Aufwendungen für Bankgebühren	152	200	200	200	200	200
52201	56390001	sonstige Geschäftsaufwendungen Verwaltergebühren	2.726	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
52201	56411000	Gebäudeversicherung	607	700	700	700	700	700
52201	52310000	Zusätzliche Aufwendungen der Gemeinde	0	37.500	5.000	0	0	0
52201	53400000	Abschreibungen	5.500	5.500	5.900	5.300	5.300	5.300
61201	57420000	Zinsen	1053	1.100	1.000	1.000	900	900
61201	57932000	Verwaltungskosten	263	300	300	300	300	300
61201	57511000	Zinsen	2.437	2.400	2.200	2.100	2.000	1.800
Summe Aufwendungen			41.984	78.700	49.100	43.400	43.200	43.000
Saldo der Aufwendungen und Erträge			15.099	-26.800	2.800	8.500	8.700	8.900

Unter der Voraussetzung, dass keine wesentlichen Leerstände zu verzeichnen sind und dass die vereinbarten Mieten tatsächlich eingehen, wird im Haushaltsjahr 2015 ein Überschuss aus der Bewirtschaftung des Wohnungsbestandes ausgewiesen. Größere Unterhaltungsaufwendungen in den Folgejahren sind jedoch noch nicht berücksichtigt.

Straßenunterhaltung

Hier sind für das Jahr 2015 die Deckenerneuerung Pieverstorf in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Upahl enthalten.

Schulumlage

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten sind die Kosten für die an andere Träger zu zahlende Schulumlage für schulpflichtige Kinder der Gemeinde. Die Schulumlage wird sich trotz der Veränderungen bei den Schülerzahlen aufgrund der gestiegenen Kosten pro Schüler um 4.500 Euro erhöhen. Dass die Schulumlage großen Einfluss auf die gemeindliche Finanzlage hat, wird aus folgender Übersicht erkennbar:

Schule	Kosten pro Schüler 2012/2013 in €	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamtkosten 2013 in €	Kosten pro Schüler 2013/2014 in €	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamtkosten 2014 in €	Kosten pro Schüler 2014/2015 in €	Anzahl Schüler (01.10.)	Gesamtkosten 2015 in €
Grundschule „Fritz Reuter“	1.000	3	3.000	850	8	6.800	1.000	11	11.000
Grundschule „Am Plogensee“	1.000	7	7.000	850	3	2.550	1.000	1	1.000
Regionale Schule mit GS Rehna	1.692,73	4	6.770,92	1.750	5	8.750	1.700	3	5.100
Gesamt		14	16.771		16	18.100		15	17.100
Regionale Schule „Am Wasserturm“	1.300	12	15.600	1.200	14	16.800	1.300	16	20.800
Regionale Schule mit GS Rehna	1.692,73	0	0	1.700	3	5.100	1.700	4	6.800
Gemeinschaftsschule Stecknitz	1.100,35	1	1.100,35	1.400	1	1.400	1.200	1	1.200
Gesamt		13	16.700		18	23.300		21	28.800

Abschreibungen

Mit der Umstellung des Rechnungswesens auf die kommunale Doppik wird der vollständige Ressourcenverbrauch aufgezeigt. Ausdruck des Ressourcenverbrauchs im Bereich des Anlagevermögens sind die Abschreibungen, die den Werteverzehr des gemeindlichen Vermögens widerspiegeln. Die Kameralistik war vom System her nicht geeignet, diesen Werteverzehr (den es natürlich ebenfalls gab) darzustellen.

In der folgenden Übersicht wird die Abschreibungsbelastung der Gemeinde den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen gegenüber gestellt. Die sich daraus ergebende Netto-Abschreibungs-Belastung der Gemeinde kann grundsätzlich aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen abgedeckt werden, sofern sich aus der Netto-Abschreibungs-Belastung für die Gemeinde ein negatives Jahresergebnis errechnet.

	Immaterielle Vermögensgegenstände	unbebaute und bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte sowie Bauten auf fremdem Grund und Boden	Infrastrukturvermögen	sonstige planmäßige Abschreibungen	außerplanmäßige Abschreibungen	Summe
In €						
2014						
Abschreibungen	0	11.300	362.900	8.700		382.900
Auflösung Sonderposten	0	900	6.900	3.300		11.100
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.400	-356.000	-5.400		-371.800
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						371.800
	Immaterielle Vermögensgegenstände	unbebaute u. bebaute Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Bauten auf fremdem Grund und Boden	Infrastrukturvermögen	sonstige planmäßige Abschreibungen	außerplanmäßige Abschreibungen	Summe
In €						
2015						
Abschreibungen	0	11.700	368.200	9.900		389.800
Auflösung Sonderposten	0	900	10.100	3.300		14.300
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.800	-358.100	-6.600	0	-375.500
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						375.500
2016						
Abschreibungen	0	11.100	375.700	9.600		396.400
Auflösung Sonderposten	0	900	14.500	3.000		18.400
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.200	-361.200	-6.600	0	-378.000
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						378.000
2017						
Abschreibungen	0	11.100	382.000	9.000		402.100
Auflösung Sonderposten	0	900	18.400	2.700		22.000
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.200	-363.600	-6.300	0	-380.100
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						380.100
2018						
Abschreibungen	0	11.100	386.600	9.000		406.700
Auflösung Sonderposten	0	900	21.400	2.100		24.400
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-10.200	-365.200	-6.900	0	-382.300
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						0
Verbleibende Abschreibungsbelastung						382.300

Geleistete Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen

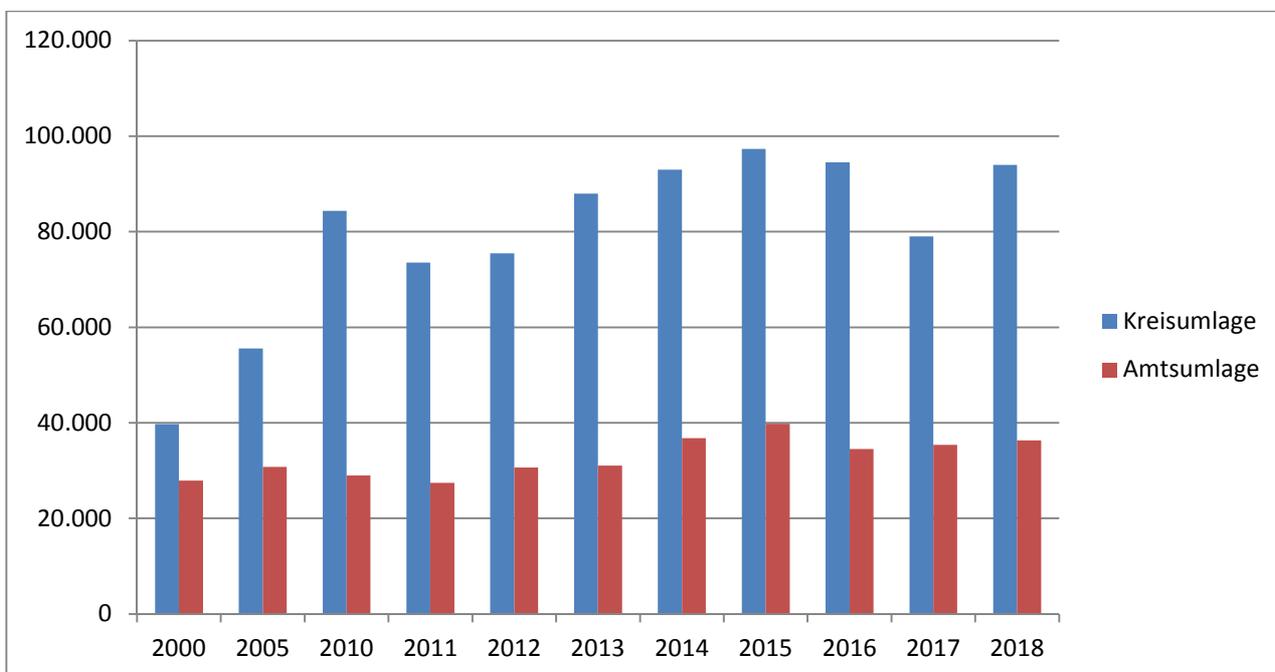
Zuweisungen zahlt die Gemeinde Bernstorf nach dem Kindertagesförderungsgesetz - KiföG M-V als Wohnsitzgemeinde für die Unterbringung der Kinder. Diese Zuweisungen für die Kindertagesbetreuung einschließlich Hort werden sich gegenüber dem Vorjahr erhöhen. Grund hierfür sind die gestiegene Zahl der in den Einrichtungen zu betreuenden Kinder und die Erhöhung der Betreuungskosten.

Übersicht über die Zuschüsse der Gemeinde zur Kindertagesbetreuung:

	Konto	2014		2015	
		Anzahl Kinder	Betrag	Anzahl Kinder	Betrag
private Träger	54151000	6	12.900	9	22.500
Vereins-Kita	54159100	3	6.300	5	10.000
öffentl. Träger	54143000	5	7.200	3	4.300
Tagesmütter	54159000	4	7.300	2	4.000
Gesamt		18	33.700	19	40.800

Amts- und Kreisumlage

Die Entwicklung der Kreisumlage und der Amtsumlage als wesentliche, die Struktur der ordentlichen Aufwendungen/ordentlichen Auszahlungen bestimmende Parameter ist in der folgenden Grafik dargestellt. Dabei beruhen die Abgaben zu Vorjahren auf Ist-Werten, die Angabe zum Haushaltsjahr auf aktuellen Plandaten (der aktuelle Kreisumlagesatz beträgt 43,67 % = 97.300 €, der durch den Amtsausschuss beschlossene Amtsumlagesatz 17,85 % = 39.800 €) und die Angaben zur voraussichtlichen Entwicklung in den Jahren 2016 und 2017 auf Annahmen auf der Grundlage überschlägig ermittelter Ergebnisse zur Entwicklung der Steuerkraft und der Schlüsselzuweisungen für die Gemeinde. Ab dem Haushaltsjahr 2016 wird mit einer Kreisumlage von rd. 44 % gerechnet.



Sonstige laufende Aufwendungen und Auszahlungen

Hierunter fallen Geschäftsausgaben, wie Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Versicherungen, Fernmeldegebühren, öffentliche Bekanntmachungen, Rechtsanwaltskosten und Prüfungsgebühren. Seit dem Jahr 2013 sind hier die Beiträge für den Wasser- und Bodenverband ausgewiesen.

Zinsaufwendungen und -auszahlungen:

Die Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen betreffen im Wesentlichen die Zinsen für die laufenden Kredite für Investitionen und die Zinsen für den Kassenkredit.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen werden voraussichtlich nicht anfallen.

4.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der Folgejahre

Das Investitionsprogramm 2015 sieht u.a. folgende Maßnahmen vor (siehe auch die dem Vorbericht beigefügte Übersicht „Investitionsprogramm“).

Produkt:	522.01	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)					
Maßnahme:	013	Verkauf Flurstück 128/2, Flur 1, Gemarkung Bernstorf (Wohngebäude)					
Erläuterung: Die Gemeinde plant die Veräußerung des Wohngebäudes in der Nebenstraße 27. Das Wohngebäude weist einen erhöhten Reparaturbedarf auf und die notwendigen Investitionen können nicht über die Mieteinnahmen refinanziert werden.							
	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	Gesamt
Investitionsauszahlungen							
Investitionseinzahlungen			56.000				56.000
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten							-
Abschreibungen			600				-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							

Produkt:	541.01	Gemeindestraßen					
Maßnahme:	003	Straßenbau von Jeeese nach Wölschendorf					
Erläuterung:							
<p>Die Baumaßnahme unterteilt sich in 5 Abschnitte. Die Auszahlungen im Haushaltsjahr 2010 und 2012 waren Nebenkosten (Planungshonorar) der Baumaßnahme. Im Haushaltsjahr 2014 wurde Los 3, der ländliche Wegebau von Strohkirchen nach Wölschendorf fertig gestellt. Hierfür wurde eine Zuwendung nach der Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) gewährt sowie die Soforthilfe 2014 des Landes Mecklenburg-Vorpommern eingenommen. Die weiteren Baumaßnahmen werden nur bei Bewilligung von Zuwendungen durchgeführt. Momentan liegt der Fördersatz bei 65% von den Nettokosten für den ländlichen Wegebau und 65% der Bruttokosten bei der Dorferneuerung. Des Weiteren soll die Soforthilfe des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Haushaltsjahr 2015 und 2016 für diese Maßnahme verwendet werden. Die Maßnahme soll im Haushaltsjahr 2015 mit dem Los 1 weitergeführt werden.</p> <p>Los 1 (~1,4km lang; 3,5m breit) LWB Jeeese-Strohkirchen Los 2 (~1,1km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Strohkirchen Los 3 (~0,8km lang; 3,5m breit) LWB Strohkirchen-Wölschendorf Los 4 (~0,6km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf Los 5 (~0,4km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf, Nebenstraße</p>							
	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	Gesamt
Investitionsauszahlungen	3.027	372.000	289.000	238.000	200.000	123.000	1.225.027
Investitionseinzahlungen		220.100	160.000	157.700	130.000	79.900	747.700
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten			6.300	10.900	15.000	18.000	-
Abschreibungen			13.100	20.600	26.900	31.500	-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							
Wirtschaftlichkeitsrechnung/-vergleich	Die Wirtschaftlichkeitsrechnung ist als Anlage beigefügt.						

Produkt:	551.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau					
Maßnahme:	010	Verkauf Flurstücke/Grundvermögen im Rahmen der allgemeinen Gemeindeentwicklung					
Erläuterung: Die Gemeinde plant das Flurstück 146/2, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf zu verkaufen. Für das Flurstück bestand ein langjähriger Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und einem Grundstücksanlieger. Dieser ist im Jahr 2013 beendet worden, sodass das Flurstück einer neuen Nutzung und Verwertung zugeführt werden kann. Das Flurstück erstreckt sich über ca. 740m ² Bauland und ca. 2.600m ² Gartenland. Es gibt einen Interessenten für den Erwerb der gesamten Fläche. Des Weiteren plant die Gemeinde das Flurstück 292/10, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf zu verkaufen. Das Flurstück mit einer Größe von 3.054m ² ist derzeit zur Nutzung als Ackerfläche verpachtet.							
	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	Gesamt
Investitionsauszahlungen							
Investitionseinzahlungen		25.000	25.800				50.800
Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt							
Auflösungen aus Sonderposten							-
Abschreibungen							-
Buchverluste durch Abschreibung vorhandener Anlagen							

Außerdem ist die Anschaffung eines Laptops mit Tasche, Maus, Windows 8.1 Software, Office 2013 Software, kleinem Drucker und LTE-Stick für den Bürgermeister zur Kommunikation mit dem Amt und den Gemeindevertretern in Höhe von 800 Euro geplant. Des Weiteren sind geringwertige Vermögensgegenstände für den Gemeindegewerkschafter im Wert von insgesamt 500 Euro (Leiter, Flex, Akkuschauber) geplant. Für den Transport des Rasentraktors innerhalb der Gemeinde soll ein PKW Anhänger mit 750kg Gesamtgewicht in Höhe von 500 Euro angeschafft werden. Für die Feuerwehr sind Anschaffungen (1Jugendfeuerwehrtzelt, 2 Atemschutzmasken, 3 Feuerlöscher, 4 Tragetücher, 2 Strahlrohre) in Höhe von insgesamt 4.000 Euro geplant.

Eine Einzelaufstellung über die Übertragung von Haushaltsermächtigungen wird der Gemeindevertretung gemäß § 15 (5) GemHVO mit gesondertem Beschluss vorgelegt.

4.4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V – auch aus Vorjahren - bestehen nicht. Damit entfällt die Darstellung der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.

4.5. Verbindlichkeiten

4.5.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemH-VO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres	Tilgung	Kredit-aufnahme	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Jahres
			a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	a) planmäßig b) Umschuldung	
		1	2	3	4
in €					
1	Anleihen	0			0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten:	126.696			119.296
2.1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen und -fördermaßnahmen	126.696	a) 7.400 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	119.296
2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0
3.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0			0
3.1.	darunter: Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und -fördermaßnahmen wirtsch. gleich kommen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0
3.2.	Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen zur Sich. der Zahlungsfähigkeit wirtsch. gleich kommen				
4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0			0
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	341			307
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0			0
7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0			0
7.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und -fördermaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0
7.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0
8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0			0
8.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0
8.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0
9.	Verb. gegenüber Sondervermögen m. Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0			0
9.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und -fördermaßnahmen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	0
9.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0			0
10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	76.700			241.500
10.1.	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelstand	76.700			241.500
10.2.	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0			0
10.2.1.	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und -fördermaßnahmen		a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0	
10.2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit				
11.	Sonstige Verbindlichkeiten				
12.	Summe der Verbindlichkeiten	203.737			361.103
nachrichtlich:					
13.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und -fördermaßnahmen zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	126.696	a) 7.400 b) 0 c)	a) 0 b)	119.296
13.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für		a)	a)	

lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemH-VO-Doppik) Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zusammen einschl. Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres	Tilgung	Kredit-aufnahme	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Jahres
			b)	b)	
			c)		
14.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	76.700			241.500
14.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zusammen einschließlich Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleich kommen	0			0

4.5.2 Entwicklung der Investitionskredite

Pro Einwohner weist die Gemeinde zum Jahresende eine investive Verschuldung in Höhe von 352 Euro aus. Auch wenn diese Verschuldung noch im Durchschnitt für den kreisangehörigen Raum liegt, hat der Schuldendienst spürbare Auswirkungen auf die Finanzlage der Gemeinde Bernstorf.

Das Gesamtdeckungsprinzip des kommunalen Haushaltes lässt eine eindeutige Zuordnung der Kredite auf bestimmte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen grundsätzlich nicht zu. Nur wenn es sich um zweckgebundene Kredite handelt oder nur ein einziges investives Vorhaben im Jahr der Kreditaufnahme anstand, ist die direkte Zurechnung möglich. Dies ist hinsichtlich der Angabe des Zwecks in der folgenden Übersicht zu beachten.

lfd. Nr.	Kreditgeber	Zweck *	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres						Zins-satz	Ende Zins-bindung	Restbe-trag am Ende der Zins-bindung
			2013	2014	2015	2016	2017	2018			
			in €						%	Jahr	€
1.	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen										
2.	Landesförderinstitut										
		Modernisierung Wohnblöcke Bernstorf	53.167	51.170	49.124	47.026	44.875	42.670	2,0	2020	34.133
	Summe Landesförderinstitut		53.167	51.170	49.124	47.026	44.875	42.670			
3.	Gemeinden und Gemeindeverbänden										
4.	Zweckverbänden u.a.										
5.	sonst. öffentlichem Bereich										
6.	Kreditmarkt										
	DKB	Modernisierung Wohnblöcke Bernstorf 14 + 15	54.858	52.899	50.940	48.981	47.022	45.062	3,23	2020	39.185
	DKB	Modernisierung 2 WE Bernstorf 27 a	14.792	13.447	12.103	10.758	9413	8069	4,82	2023	0
	DG Hyp	div. Straßenbaumaßnahmen	18.161	16.345	14.529	12.713	10.897	9.080	2,19	2022	20.251
	Summe Kreditmarkt		87.811	82.691	77.572	72.452	67.332	62.211			
Insgesamt			140.978	133.861	126.696	119.478	112.207	104.881			
Abbau/Tilgung			-7.117	-7.165	-7.218	-7.271	-7.326	-7.600			

4.5.3 Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Aufgrund des negativen Geldbestandes und der weiter ansteigenden Unterdeckung wird eine Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Inanspruchnahme des gemeinsamen Zahlungsmittelbestandes im Rahmen der Einheitskasse) in Höhe von 77.000 Euro geplant.

4.6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte (z.B. Leasing, ÖPP, PPP) getätigt. Die Gemeinde hat keine Bürgschaften übernommen.

4.7. Entwicklung der Sonderposten

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel des Landes o.a. ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind als Sonderposten auszuweisen. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital

der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden insoweit ein eigenständiges Finanzierungselement. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

lfd. Nr.	Art	Vorauss. Stand zum Beginn des Jahres	Einstellungen	planmäßige Auflösungen	außerplanm. Auflösungen/Abgänge	vorauss. Stand zum Ende des Jahres
1.	Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen	416.413	160.000	14.300	0	562.113
2.	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0
2.1.	Beiträge	0	0	0	0	0
2.2.	Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
2.3.	unentgeltliche Vermögensübernahmen i.R. von Erschließungsbeiträgen	0	0	0	0	0
3.	Sonderposten aus Anzahlungen	0	0	0	0	0
3.1.	Anzahlungen Zuwendungen	0	0	0	0	0
3.2.	Anzahlungen Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
4.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0	0	0	0
5.	Sonstige Sonderposten	24.349	0	0	0	24.349
	Summe	440.762	160.000	14.300	0	586.462

4.8. Entwicklung der Rückstellungen

Die Rückstellungen zum Beginn des Haushaltsjahres beinhalten die Rückstellung für den Schullastenausgleich. Sie entwickeln sich wie folgt:

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen zum Ende des Haushaltsjahres 2015						
lfd. Nr	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres	Inanspruchnahme	Zuführung	Auflösung	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Jahres
		in €				
		1	2	3	4	5
1	Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	0	0	0	0
2	Steuer-rückstellungen	0	0	0	0	0
3	Sonstige Rückstellungen	19.100	19.100	19.100	0	19.100
4	Summe	19.100	19.100	19.100	0	19.100

4.9. Übersicht über freiwillige Leistungen

TH H	Produkt		Aufwendun- gen	Erträge	Eigenan- teil / Zuschuss der Gemein- de	Auszahlun- gen	Einzahlun- gen	davon: Eigenan- teil
1	126.01	Zuschuss Feu- erwehr	800	0	800	800	0	800
1	351.01	Sonstige soziale Leistungen - Seniorenbe- treuung	800	0	800	800	0	800
1	362.00	Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII	5.000	2.000	3.000	5.000	2.000	3.000

5. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Die Gemeinde weist weder für das Haushaltsjahr 2015 als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes einen Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt aus.

Die Bilanz wird zum Ende des Finanzplanungszeitraumes im Finanzplanjahr 2018 voraussichtlich einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag von -1,8 Mio. Euro ausweisen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde negativ beeinflussen könnten, sind nicht bekannt.

Aufgrund der bestehenden Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse und der im Ergebnishaushalt entstehenden Fehlbeträge, die im Finanzplanungszeitraum nicht ausgeglichen werden können, ist die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde nicht gegeben.

6. Haushaltssicherungskonzept

Die Gemeindevertretung hat im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung 2010 und 2011 ein Haushaltssicherungskonzept beschlossen. Das Konzept wurde mit der Haushaltsplanung seit 2012 jährlich fortgeschrieben und muss auch in den Folgejahren fortgeführt werden.

Die aktuelle Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wird parallel zur Haushaltsplanung zur Beschlussfassung vorgelegt.

7. Fazit und Ausblick

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist trotz der konsequenten Umsetzung der im Rahmen der Haushaltssicherung beschlossenen Maßnahmen nicht gegeben.

Der Haushalt der Gemeinde Bernstorf weist im Ergebnishaushalt kein positives Jahresergebnis aus. Der Fehlbetrag in Höhe von -473.400 Euro kann auch im Finanzplanungszeitraum nicht durch

Jahresüberschüsse ausgeglichen werden. Die Gemeinde weist im Haushaltsjahr einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag aus. Es entstehen auch in den Folgejahren Fehlbeträge von ca. 411- 456 T€ jährlich.

Der Finanzhaushalt kann weder im Haushaltsjahr noch in den Folgejahren ausgeglichen werden.

Die Gemeinde wird zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand in Höhe von rd. 441.900 Euro ausweisen.

Trotz Ausschöpfung aller Einnahmemöglichkeiten und Einsparpotenziale wird die Gemeinde auch in den Folgejahren keinen Haushaltsausgleich erlangen können.

Anlage 1**Übersicht über die den Teilhaushalten zugeordneten Produkte**

Teilhaushalt 1		Teilhaushalt 2	
111.01	Verwaltungssteuerung	611.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
111.02	Gemeindevertretung, Ausschüsse	612.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
112.01	Personalwesen	626.01	Anteile E.ON edis und Zweckverband GVM
114.01	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement		
114.02	Sonstige zentrale Dienste		
121.01	Wahlen		
126.01	Allgemeiner Brandschutz		
211.01	Schulkostenbeiträge Grundschulen		
215.01	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen		
281.02	Kulturelle Veranstaltungen - Dorffeste		
351.01	Sonstige soziale Leistungen - Seniorenbetreuung		
361.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		
362.00	Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII		
424.01	Sportplatzanlage Bernstorf		
511.01	Orts- und Regionalplanung		
522.01	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)		
540.01	Konzessionsabgabe Elektrizität		
541.01	Gemeindestraßen		
542.01	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Kreisstraßen		
545.01	Straßenreinigung, Winterdienst		
551.01	Öffentliches Grün, Landschaftsbau		
552.01	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)		
552.02	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)		
561.01	Umweltschutzmaßnahmen		

Die Gemeinde Bernstorf hat die grau unterlegten Produkte als wesentliche Produkte definiert.



Teilhaushalt 1 **Teilhaushalt 1: Gemeindefestifische Aufgaben im Produktbereich 1-5**
Produkt 11102 **Gemeindevertretung, Ausschüsse**
Projekt 011 **Anschaffung Laptop für den Bürgermeister**
Projekterläuterungen: Es soll ein Laptop mit Tasche, Maus, Windows 8.1 Software, Office 2013 Software, kleinem Drucker und LTE-Stick für den Bürgermeister zur Kommunikation mit dem Amt und den Gemeindevertretern angeschafft werden.

lfd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018					
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	800	0	0	0	0	0	800	0
		<i>78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>800</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>800</i>	<i>0</i>
		<i>Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1</i>										
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	800	0	0	0	0	0	800	0
		darunter:										
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-800	0	0	0	0	0	-800	0



Teilhaushalt 1 **Teilhaushalt 1: Gemeindefpezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5**
Produkt 11401 **Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement**
Projekt 010 **Verkauf Flurstücke / Grundvermögen im Rahmen der allgemeinen Gemeindeentwicklung**
Projekterläuterungen: **Die Gemeinde plant das Flurstück 146/2, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf zu verkaufen.**

Für das Flurstück bestand ein langjähriger Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und einem Grundstücksanlieger. Dieser ist im Jahr 2013 beendet worden, sodass das Flurstück einer neuen Nutzung und Verwertung zugeführt werden kann. Das Flurstück erstreckt sich über ca. 740m² Bauland und ca. 2.600m² Gartenland. Es gibt einen Interessenten für den Erwerb der gesamten Fläche.

Des Weiteren plant die Gemeinde das Flurstück 292/10, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf zu verkaufen. Das Flurstück mit einer Größe von 3.054m² ist derzeit zur Nutzung als Ackerfläche verpachtet.

lfd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet						
												2013	2014	2015	2016	2017	2018
												in €	in €	in €	in €	in €	in €
												1	2	3	4	5	6
11	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	5.200	0	0	0	0	0	5.200	5.200	0					
		68510230 <i>Einzahlungen für Ackerland, Brachland etc.</i>	0,00	5.200	0	0	0	0	0	5.200	5.200	0					
		<i>Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1</i>															
15	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.200	0	0	0	0	0	5.200	5.200	0					
		darunter:															
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.200	0	0	0	0	0	5.200	5.200	0					



Gemeinde: 01 Bernstorf

Teilhaushalt 1 **Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5**
Produkt 11402 **Sonstige zentrale Dienste**
Projekt 008 **Kauf Ausrüstungsgegenstände für den Gemeindearbeiter**
Projekterläuterungen: **Für den Gemeindearbeiter soll ein PKW Anhänger mit 750kg Gesamtgewicht angeschafft werden.**
Die Anschaffung ist erforderlich, um den Rasentraktor innerhalb der Gemeinde transportieren zu können.

Ifd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet						
												2013	2014	2015	2016	2017	2018
												in €	in €	in €	in €	in €	in €
												1	2	3	4	5	6
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	600,00	1.800	500	0	0	0	0	7.150	7.650	0					
		78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro	0,00	1.800	500	0	0	0	0	1.800	2.300	0					
		<i>Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1</i>															
		78590910 Auszahlungen für Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	600,00	0	0	0	0	0	0	600	600	0					
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	600,00	1.800	500	0	0	0	0	7.150	7.650	0					
		darunter:															
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-600,00	-1.800	-500	0	0	0	0	-7.150	-7.650	0					



Teilhaushalt 1 **Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5**
Produkt 12601 **Allgemeiner Brandschutz**
Projekt 012 **Kauf Ausstattungsgegenstände für die Feuerwehr**
Projekterläuterungen: **Es ist vorgesehen ein neues Jugendfeuerwehrzelt anzuschaffen, da das vorhandene Zelt nicht mehr repariert werden kann.**

Ifd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet						
												2013	2014	2015	2016	2017	2018
												in €	in €	in €	in €	in €	in €
												1	2	3	4	5	6
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen 78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 410,00 Euro <i>Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1</i>	0,00	0	2.500	0	0	0	0	0	2.500	0					
			0,00	0	2.500	0	0	0	0	0	2.500	0					
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	2.500	0	0	0	0	0	2.500	0					
		darunter:															
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-2.500	0	0	0	0	0	-2.500	0					



Teilhaushalt 1 **Teilhaushalt 1: Gemeindefestifische Aufgaben im Produktbereich 1-5**
Produkt 52201 **Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)**
Projekt 013 **Verkauf Flurstück 128/2, Flur 1, Gemarkung Bernstorf (Wohngebäude)**
Projekterläuterungen: Die Gemeinde plant die Veräußerung des Wohngebäudes in der Nebenstraße 27. Das Wohngebäude weist einen erhöhten Reparaturbedarf auf und die notwendigen Investitionen können nicht über die Mieteinnahmen refinanziert werden.

Ifd. Nr.			Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet
			2013	2014	2015	2016	2017	2018				
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	56.000	0	0	0	0	0	56.000	0
		68831000 Fertige Erzeugnisse	0,00	0	56.000	0	0	0	0	0	56.000	0
		<i>Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1</i>										
15	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	56.000	0	0	0	0	0	56.000	0
		darunter:										
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	56.000	0	0	0	0	0	56.000	0



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5
Produkt 54101 Gemeindestraßen
Projekt 003 Straßenbau von Jeesee nach Wölschendorf
Projekterläuterungen: Die Baumaßnahme unterteilt sich in 5 Abschnitte. Die Auszahlungen im Haushaltsjahr 2010 und 2012 waren Nebenkosten (Planungshonorar) der Baumaßnahme. Im Haushaltsjahr 2014 wurde Los 3, der ländliche Wegebau von Strohkirchen nach Wölschendorf fertig gestellt. Hierfür wurde eine Zuwendung nach der Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) gewährt sowie die Soforthilfe 2014 des Landes Mecklenburg-Vorpommern eingenommen.
 Die weiteren Baumaßnahmen werden nur bei Bewilligung von Zuwendungen durchgeführt. Momentan liegt der Fördersatz bei 65% von den Nettokosten für den ländlichen Wegebau und 65% der Bruttokosten bei der Dorferneuerung.
 Des Weiteren soll die Soforthilfe des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Haushaltsjahr 2015 und 2016 für diese Maßnahme verwendet werden.
 Die Maßnahme soll im Haushaltsjahr 2015 mit dem Los 1 weitergeführt werden.

- Los 1 (~1,4km lang; 3,5m breit) LWB Jeesee-Strohkirchen
- Los 2 (~1,1km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Strohkirchen
- Los 4 (~0,6km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf
- Los 5 (~0,4km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf, Nebenstraße

Ifd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet						
												2013	2014	2015	2016	2017	2018
												in €	in €	in €	in €	in €	in €
												1	2	3	4	5	6
8	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	220.100	160.000	157.700	130.000	79.900	0	220.100	747.700	0					
		68176000 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen von der EU	0,00	216.000	157.000	154.700	130.000	79.900	0	216.000	737.600	0					
		Förderung über ELER / ILERL (ländlicher Wegebau/Dorferneuerung)															
		68176200 Anzahlungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen vom Land	0,00	4.100	3.000	3.000	0	0	0	4.100	10.100	0					
		Soforthilfe															
15	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	220.100	160.000	157.700	130.000	79.900	0	220.100	747.700	0					
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	372.000	289.000	238.000	200.000	123.000	0	375.027	1.225.027	0					
		78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) und Erwerb bei Infrastrukturvermögen	0,00	372.000	289.000	238.000	200.000	123.000	0	375.027	1.225.027	0					
		Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1															
		Deckungsvermerk: Die Baumaßnahme wird nur bei Bewilligung von Zuwendungen (Fördermittel)															



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Gemeindegewandene Aufgaben im Produktbereich 1-5
Produkt 54101 Gemeindegewandene
Projekt 003 Straßenebau von Jeese nach Wölschendorf
Projekterläuterungen: Die Baumaßnahme unterteilt sich in 5 Abschnitte. Die Auszahlungen im Haushaltsjahr 2010 und 2012 waren Nebenkosten (Planungshonorar) der Baumaßnahme. Im Haushaltsjahr 2014 wurde Los 3, der ländliche Wegebau von Strohkirchen nach Wölschendorf fertig gestellt. Hierfür wurde eine Zuwendung nach der Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) gewährt sowie die Soforthilfe 2014 des Landes Mecklenburg-Vorpommern eingenommen.
 Die weiteren Baumaßnahmen werden nur bei Bewilligung von Zuwendungen durchgeführt. Momentan liegt der Fördersatz bei 65% von den Nettokosten für den ländlichen Wegebau und 65% der Bruttokosten bei der Dorferneuerung.
 Des Weiteren soll die Soforthilfe des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Haushaltsjahr 2015 und 2016 für diese Maßnahme verwendet werden.
 Die Maßnahme soll im Haushaltsjahr 2015 mit dem Los 1 weitergeführt werden.

 Los 1 (~1,4km lang; 3,5m breit) LWB Jeese-Strohkirchen
 Los 2 (~1,1km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Strohkirchen
 Los 4 (~0,6km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf
 Los 5 (~0,4km lang; 3,5m breit) Dorferneuerung Wölschendorf, Nebenstraße

lfd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -auszahlungen	davon bereits geleistet
		2013	2014	2015	2016	2017	2018				
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<i>durchgeführt.</i>										
21	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	372.000	289.000	238.000	200.000	123.000	0	375.027	1.225.027	0
	darunter:										
22	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-151.900	-129.000	-80.300	-70.000	-43.100	0	-154.927	-477.327	0



Teilhaushalt 1 **Teilhaushalt 1: Gemeindefpezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5**
Produkt 54201 **Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen**
Projekt 009 **Erneuerung der Straßenbeleuchtung an der Hauptstraße (K 17)**
Projekterläuterungen: In Bernstorf sollen die Lampenstandorte zur Hauptstraße (Kreisstraße 17) fluchtgerecht ausgerichtet werden. Dabei werden 5 Masten entsorgt, die vor 1990 errichtet wurden. Die heutigen Kabelübergangssicherungen ließen sich nur mit unverhältnismäßigem Aufwand darin montieren. Darum werden 5 neue Masten geliefert und aufgestellt. Die vorhandenen Aufsätze sind bereits nach 1990 erneuert worden. Eventuell sollen diese jedoch durch neue LED-Technik ersetzt werden. Pro zu erneuernder Aufsatzleuchte entstehen Kosten von ca. 500€ bis 800€.
 Ein Angebot der Firma Elektro Fett liegt vor.
 Einsparungen an Stromkosten sind jedoch kaum zu erwarten, da die Gemeinde Bernstorf ihre Beleuchtung bisher abgeschaltet hat.

lfd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt-auszahlungen	davon bereits geleistet						
												2013	2014	2015	2016	2017	2018
												in €	in €	in €	in €	in €	in €
												1	2	3	4	5	6
17	-	Auszahlungen für Sachanlagen	3.201,21	0	0	0	0	0	0	3.201	3.201	0					
		78590960 Auszahlungen für Anlagen im Bau	3.201,21	0	0	0	0	0	0	3.201	3.201	0					
21	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.201,21	0	0	0	0	0	0	3.201	3.201	0					
		darunter:															
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.201,21	0	0	0	0	0	0	-3.201	-3.201	0					



Teilhaushalt 1 **Teilhaushalt 1: Gemeindefestifische Aufgaben im Produktbereich 1-5**
Produkt 55101 **Öffentliches Grün, Landschaftsbau**
Projekt 010 **Verkauf Flurstücke / Grundvermögen im Rahmen der allgemeinen Gemeindeentwicklung**
Projekterläuterungen: Die Gemeinde plant das Flurstück 146/2, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf zu verkaufen.
 Für das Flurstück bestand ein langjähriger Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und einem Grundstücksanlieger. Dieser ist im Jahr 2013 beendet worden, sodass das Flurstück einer neuen Nutzung und Verwertung zugeführt werden kann. Das Flurstück erstreckt sich über ca. 740m² Bauland und ca. 2.600m² Gartenland. Es gibt einen Interessenten für den Erwerb der gesamten Fläche.

Des Weiteren plant die Gemeinde das Flurstück 292/10, der Flur 1 in der Gemarkung Bernstorf zu verkaufen. Das Flurstück mit einer Größe von 3.054m² ist derzeit zur Nutzung als Ackerfläche verpachtet.

lfd. Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	bis einschließlich des Haushaltsvorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamt -aus- zahlungen	davon bereits geleistet						
												2013	2014	2015	2016	2017	2018
												in €	in €	in €	in €	in €	in €
												1	2	3	4	5	6
11	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	25.000	0	0	0	0	0	25.000	25.000	0					
		68510220 <i>Einzahlungen für Grünflächen</i>	0,00	25.000	0	0	0	0	0	25.000	25.000	0					
		<i>Haushaltsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig nach § 14 (3) GemHVO-Doppik mit Investitionsauszahlungen des Teilfinanzhaushaltes 1</i>															
14	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	25.800	0	0	0	0	0	25.800	0					
		68831000 <i>Fertige Erzeugnisse</i>	0,00	0	25.800	0	0	0	0	0	25.800	0					
		<i>Verkauf Flurstück 146/2, Flur 1, Gemarkung Bernstorf</i>															
15	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	25.800	0	0	0	0	25.000	50.800	0					
		darunter:															
22	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	25.800	0	0	0	0	25.000	50.800	0					

Dynamische Investitionsrechnung

Kapitalwertmethode

Planjahr: 2015

GKZ:

01

Gemeinde

Bernstorf

Produkt Nr.: 54101

Produktbezeichnung: 9600000

Maßnahme Nr.: 003

Maßnahmenbezeichnung: Straße von Jeese nach Wölschendorf

Nr.	Art	Sach-konto	Erläuterung	Vorjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Gesamt
Einzahlungen																	
1	Fördermittel		Summe Zeile 2-4	0	141.400	160.000	157.700	130.000	79.900	0	0	0	0	0	0	0	669.000
2		1. ELER			137.300	157.000	154.700	130.000	79.900								658.900
3		2. Soforthilfe			4.100	3.000	3.000										10.100
11	Summe Einzahlungen		Summe Zeilen 1,5-11	0	141.400	160.000	157.700	130.000	79.900	0	0	0	0	0	0	0	669.000
Auszahlungen																	
12	Investitions- auszahlungen		Summe Zeilen 13-14	32.229	282.523	289.000	238.000	200.000	123.000	0	0	0	0	0	0	0	1.164.752
13		1. Anlagen im Bau	09600000	32.229	282.523	289.000	238.000	200.000	123.000								1.164.752
23	Unterhaltung und Bewirtschaftung		Summe Zeilen 24-32	0	0	0	0	0	0	0	500	500	500	500	500	500	3.000
28		Gemeindestraßen	72338000								500	500	500	500	500	500	3.000
40	Summe Auszahlungen		Summe Zeile 1,5-11	32.229	282.523	289.000	238.000	200.000	123.000	0	500	500	500	500	500	500	1.167.752
41	Kapitalwert ohne Diskontierung		Zelle 11 ./40	-32.229	-141.123	-129.000	-80.300	-70.000	-43.100	0	-500	-500	-500	-500	-500	-500	-498.752
42	Abszinsungsfaktor	3,00%		1,0000	1,0000	1	0,9709	0,9426	0,9151	0,8885	0,8626	0,8375	0,8131	0,7894	0,7664	0,7441	
43	Barwerte der Einzahlungen			0	141.400	160.000	153.111	122.538	73.116	0	0	0	0	0	0	0	650.165
44	Barwerte der Auszahlungen			32.229	282.523	289.000	231.074	188.520	112.557	0	431	419	407	395	383	372	1.138.310
45	Kapitalwert mit Diskontierung		Zelle 43 ./44	-32.229	-141.123	-129.000	-77.963	-65.982	-39.441	0	-431	-419	-407	-395	-383	-372	-488.145



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Erläuterung
			des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	
			Haushalts-	vorjahres	Haushalts-	Haushalts-	zweiten	dritten	
			vorjahres	einschl.	jahres	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-	
		1	2	3	4	5	6	nummer	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	109.411,74	110.600	116.500	120.700	124.600	128.200	40
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	111.742,74	102.900	136.200	95.400	131.700	134.200	41
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	2.000	0	0	0	42
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.098,92	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200	43
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.654,43	58.300	58.200	57.300	57.300	57.300	441.443,44 4.445,448
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	249,31	200	200	200	200	200	442,448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+	Sonstige laufende Erträge	10.340,16	10.600	10.800	10.700	10.700	10.700	46
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	296.497,30	294.800	336.100	296.500	336.700	342.800	
11.	-	Personalaufwendungen	24.152,58	29.800	41.400	42.400	43.400	44.500	50
12.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.271,43	165.700	174.100	115.100	115.500	115.100	52
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangabe und Erweiterung der Verwaltung	0,00	382.900	389.800	396.400	402.100	406.700	53
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	13,00	0	0	0	0	0	
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	149.165,93	165.100	179.700	171.400	156.800	172.700	54
17.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	22.278,20	25.900	27.000	25.100	25.100	25.400	56
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	259.881,14	769.400	812.000	750.400	742.900	764.400	
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	36.616,16	-474.600	-475.900	-453.900	-406.200	-421.600	
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.556,16	8.600	8.600	8.400	8.400	8.400	47
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.119,31	8.000	6.100	10.800	13.300	15.600	57
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	9.436,85	600	2.500	-2.400	-4.900	-7.200	
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
25.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
26.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0	0	0	0	0	
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
29.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
30.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
31.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
32.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
33.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493



Ergebnishaushalt 2015

41

Gemeinde: 01 Bernstorf

 Datum: 10.02.2015
 Uhrzeit: 07:46:08

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kontonummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
34.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
35.	-	Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	594
36.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
37.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
nachrichtlich									
38.		Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	46.053	-427.946	-901.346	-1.357.646	-1.768.746	
39.		Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	46.053,01	-427.946	-901.346	-1.357.646	-1.768.746	-2.197.546	



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:48:32

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	109.411,74	110.600	116.500	120.700	124.600	128.200	40
		darunter:							
	1.1	Grundsteuer A	17.194,53	18.500	18.200	18.200	18.200	18.200	(4011)
	1.2	Grundsteuer B	23.540,01	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400	(4012)
	1.3	Gewerbsteuer	3.586,00	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000	(4013)
	1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	51.186,68	53.300	58.700	62.600	66.000	69.500	(4021)
	1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.593,42	1.600	1.600	1.700	1.800	1.900	(4022)
	1.6	Sonstige Gemeindesteuern	2.242,50	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	(403)
	1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	10.068,60	10.600	10.400	10.600	11.000	11.000	(4052)
	1.8	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	(40541)
	1.9	Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(40542)
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	111.742,74	102.900	136.200	95.400	131.700	134.200	41
		darunter:							
	2.1	Schlüsselzuweisungen	111.001,45	86.900	117.200	72.300	105.000	105.100	(411)
	2.2	Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(412)
	2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(413)
	2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	741,29	4.900	4.700	4.700	4.700	4.700	(414)
	2.5	Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	(4161)
	2.6	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0	0	0	0	0	(4162)
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	2.000	0	0	0	42
		darunter:							
	3.1	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(421)
	3.2	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(422)
	3.3	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(423)
	3.4	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	2.000	0	0	0	(424)
	3.5	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	(425)
	3.6	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(426)
	3.7	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(427)
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.098,92	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200	43
		darunter:							
	4.1	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0	0	0	0	0	(431)
	4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	12.098,92	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200	(432)
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.654,43	58.300	58.200	57.300	57.300	57.300	441, 443, 444, 445, 448
		darunter:							
	5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.654,43	58.300	58.200	57.300	57.300	57.300	(441)
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	249,31	200	200	200	200	200	442, 448
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	451



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:48:32

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
9.	+ Sonstige laufende Erträge	10.340,16	10.600	10.800	10.700	10.700	10.700	46
darunter:								
9.1	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	(461)
10.	= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	296.497,30	294.800	336.100	296.500	336.700	342.800	
11.	- Personalaufwendungen	24.152,58	29.800	41.400	42.400	43.400	44.500	50
darunter:								
11.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(507)
12.	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
darunter:								
12.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(515)
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.271,43	165.700	174.100	115.100	115.500	115.100	52
darunter:								
13.1	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	4.664,94	6.200	6.900	6.900	6.900	6.900	(522)
13.2	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	32.593,94	111.000	109.300	54.900	55.300	54.900	(523)
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	382.900	389.800	396.400	402.100	406.700	53
15.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	13,00	0	0	0	0	0	
16.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	149.165,93	165.100	179.700	171.400	156.800	172.700	54
darunter:								
16.1	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	29.284,84	34.500	41.600	41.600	41.600	41.600	(541)
16.2	Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	(542)
16.3	Gewerbesteuerumlage	418,48	300	500	300	300	300	(5431)
16.4	Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	(5441)
16.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise	87.955,54	93.000	97.300	94.500	79.000	94.000	(54421)
16.6	Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	31.017,07	36.800	39.800	34.500	35.400	36.300	(54422)
16.7	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	490,00	500	500	500	500	500	(5443)
16.8	Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	(5449)
17.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
darunter:								
17.1	Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(551)
17.2	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(552)
17.3	Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(553)
17.4	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(554)
17.5	Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(555)
17.6	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(556)
17.7	Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(557)
17.8	Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(558)
17.9	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(559)



Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:48:32

Gemeinde: 01 Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6		
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	22.278,20	25.900	27.000	25.100	25.100	25.400	56
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	259.881,14	769.400	812.000	750.400	742.900	764.400	
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	36.616,16	-474.600	-475.900	-453.900	-406.200	-421.600	
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	13.556,16	8.600	8.600	8.400	8.400	8.400	47
		darunter:							
	21.1	Zinserträge	5.282,52	600	400	400	400	400	471.472,47 (9)
	21.2	Sonstige Finanzerträge	8.273,64	8.000	8.200	8.000	8.000	8.000	(473-479)
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.119,31	8.000	6.100	10.800	13.300	15.600	57
		darunter:							
	22.1	Zinsaufwendungen	3.839,95	7.600	5.700	10.400	12.900	15.200	(571-578)
	22.2	Sonstige Finanzaufwendungen	279,36	400	400	400	400	400	(579)
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	9.436,85	600	2.500	-2.400	-4.900	-7.200	
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
25.	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	491
26.	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	591
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)	0,00	0	0	0	0	0	
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Summe der Nummern 24 und 27)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
29.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
30.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
		darunter:							
	30.1	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(4922)
31.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 28, 29 und 30)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
32.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
33.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
34.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen (Saldo der Nummern 31, 32 und 33)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
35.	-	Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	594
36.	+	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0	0	0	0	0	494
37.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	46.053,01	-474.000	-473.400	-456.300	-411.100	-428.800	
		nachrichtlich							
38.		Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	46.053	-427.946	-901.346	-1.357.646	-1.768.746	
39.		Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr (Summe der Nummern 37 und 38)	46.053,01	-427.946	-901.346	-1.357.646	-1.768.746	-2.197.546	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Erläuterung
			des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	
			Haushalts-	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	zweiten	dritten	
			vorjahres	einschl.	jahres	folgebereiches	Haushalts-	Haushalts-	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	Konto-	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		nummer
		1	2	3	4	5	6		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	111.545,32	110.600	116.500	120.700	124.600	128.200	60
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	111.742,74	91.800	121.900	77.000	109.700	109.800	61
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	2.000	0	0	0	62
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.619,90	12.200	12.200	12.200	12.200	12.200	63
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.841,75	30.100	24.900	24.000	24.000	24.000	641,648
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	249,31	200	200	200	200	200	642,648
7.	+	Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	651
	-	Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0	
8.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	652
9.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	9.763,04	10.000	10.100	10.000	10.000	10.000	66 / 669
10.	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	276.762,06	254.900	287.800	244.100	280.700	284.400	
11.	-	Personalauszahlungen	24.289,84	29.800	41.400	42.400	43.400	44.500	70
12.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
13.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	160.199,85	137.500	143.100	84.100	84.500	84.100	72
14.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	145.253,14	165.100	179.700	171.400	156.800	172.700	74
15.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	75
16.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	19.920,44	22.900	24.000	22.100	22.100	22.400	76 / 7695
17.	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 16)	349.663,27	355.300	388.200	320.000	306.800	323.700	
18.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 17)	-72.901,21	-100.400	-100.400	-75.900	-26.100	-39.300	
19.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	13.556,16	8.600	8.600	8.400	8.400	8.400	67
20.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	4.204,21	8.000	6.100	10.800	13.300	15.600	77
21.	=	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen (Saldo der Nummern 19 und 20)	9.351,95	600	2.500	-2.400	-4.900	-7.200	
22.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 18 und 21)	-63.549,26	-99.800	-97.900	-78.300	-31.000	-46.500	
23.	+	Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	669
24.	-	Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	7695
25.	=	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo Nummern 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0	
26.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 22 und 25)	-63.549,26	-99.800	-97.900	-78.300	-31.000	-46.500	
27.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.625,06	224.200	164.900	160.700	134.400	84.300	681
28.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	682
29.	+	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	684
30.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	30.200	0	0	0	0	685
31.	+	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	686
32.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
33.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	81.800	0	0	0	688
34.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 27 bis 33)	4.625,06	254.400	246.700	160.700	134.400	84.300	
35.	-	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	781 + 784
36.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	4.614,62	375.000	294.800	239.700	201.700	124.700	785
37.	-	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	786
38.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Erläuterung
			des	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	
			Haushalts-	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	zweiten	dritten	
			vorvorjahres	einschl.	jahres	folgebereiches	Haushalts-	Haushalts-	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	Konto-	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		nummer
		1	2	3	4	5	6		
39.	-	Auszahlungen für Vorräte	0,00	0	0	0	0	0	788
39a.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	789
40.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 35 bis 39)	4.614,62	375.000	294.800	239.700	201.700	124.700	
41.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 34 und 40)	10,44	-120.600	-48.100	-79.000	-67.300	-40.400	
42.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 26 und 41)	-63.538,82	-220.400	-146.000	-157.300	-98.300	-86.900	
43.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	691 + 692
44.	-	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.116,40	7.400	7.400	7.500	7.600	7.600	791 + 792
45.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 43 und 44)	-7.116,40	-7.400	-7.400	-7.500	-7.600	-7.600	
46.	+	Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	72.500	4.200	164.800	105.900	94.500	
47.	-	Abnahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0	
48.	=	Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 46 und 47)	0,00	72.500	4.200	164.800	105.900	94.500	
49.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	69.859,74	155.300	149.200	0	0	0	
50.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0,00	0	0	0	0	0	
51.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand (Saldo der Nummern 49 und 50)	69.859,74	155.300	149.200	0	0	0	
52.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe der Nummern 45, 48 und 51)	62.743,34	220.400	146.000	157.300	98.300	86.900	
53.	+	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	17.482,14	0	0	0	0	0	699
54.	-	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	16.686,66	0	0	0	0	0	799
55.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (Saldo der Nummern 53 und 54)	795,48	0	0	0	0	0	
56.	=	Kontrollrechnung (Summe der Nummern 42, 52 und 55)	0,00	0	0	0	0	0	
57.		Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	0	72.500	76.700	241.500	347.400	
58.		Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 48 und 57)	0,00	72.500	76.700	241.500	347.400	441.900	
59.		Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	374.332,99	304.473	149.173	-26	-26	-26	
60.		Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (Saldo der Nummern 59 und 51)	304.473,25	149.173	-26	-26	-26	-26	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläu- terung
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	



Übersicht über die Teilhaushalte 2015⁴⁹

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:51:38

		Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt			
			1	2			
			Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen			
		in €	in €	in €			
		1	2	3			
Übersicht über die Teilergebnishaushalte							
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	116.500	0	116.500		
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	136.200	16.900	119.300		
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	2.000	2.000	0		
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	12.200	0		
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.200	58.200	0		
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	0		
9.	+	Sonstige laufende Erträge	10.800	10.700	100		
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	336.100	100.200	235.900		
11.	-	Personalaufwendungen	41.400	41.400	0		
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	174.100	174.100	0		
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	389.800	389.800	0		
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0		
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	179.700	42.100	137.600		
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	27.000	27.000	0		
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	812.000	674.400	137.600		
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-475.900	-574.200	98.300		
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.600	0	8.600		
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.100	0	6.100		
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	2.500	0	2.500		
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-473.400	-574.200	100.800		
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-473.400	-574.200	100.800		
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-473.400	-574.200	100.800		
Übersicht über die Teilfinanzhaushalte							
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Steuern und ähnliche Abgaben	116.500	0	116.500		
	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	121.900	4.700	117.200		
	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	2.000	2.000	0		
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	12.200	0		



Übersicht über die Teilhaushalte 2015⁴⁹

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015

Uhrzeit: 07:51:38

		Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt			
			1	2			
			Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen			
		in €	in €	in €			
		1	2	3			
Übersicht über die Teilfinanzhaushalte							
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.900	24.900	0		
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	0		
	+	Sonstige laufende Einzahlungen	10.100	10.000	100		
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	287.800	54.000	233.800		
	-	Personalauszahlungen	41.400	41.400	0		
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	143.100	143.100	0		
	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	179.700	42.100	137.600		
	-	Sonstige laufende Auszahlungen	24.000	24.000	0		
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	388.200	250.600	137.600		
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-100.400	-196.600	96.200		
	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.600	0	8.600		
	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	6.100	0	6.100		
2.	=	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	2.500	0	2.500		
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-97.900	-196.600	98.700		
4.	=	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0		
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-97.900	-196.600	98.700		
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-97.900	-196.600	98.700		
8.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	164.900	160.000	4.900		
11.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0		
14.	+	Einzahlungen aus Vorräten	81.800	81.800	0		
15.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	246.700	241.800	4.900		
17.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	294.800	294.800	0		
21.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	294.800	294.800	0		
22.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-48.100	-53.000	4.900		
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-146.000	-249.600	103.600		
25.	-	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.400	0	7.400		
26.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-7.400	0	-7.400		
27.	+	Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	4.200	0	4.200		
29.	=	Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	4.200	0	4.200		
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	362.200	353.400	8.800		
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	213.000	103.800	109.200		



Übersicht über die Teilhaushalte 2015⁵⁰

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015

Uhrzeit: 07:51:38

		Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt			
			1	2			
			Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5	Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen			
		in €	in €	in €			
		1	2	3			
Übersicht über die Teilfinanzhaushalte							
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	149.200	249.600	-100.400		
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	146.000	249.600	-103.600		



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt
			1	11	111	11101	11102
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	116.500	0	0	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	136.200	6.300	5.100	0	0
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	2.000	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	300	300	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.200	7.000	7.000	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	200	0	0
9.	+	Sonstige laufende Erträge	10.800	0	0	0	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	336.100	13.800	12.600	0	0
11.	-	Personalaufwendungen	41.400	41.400	38.400	7.000	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	174.100	34.400	30.400	0	0
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	389.800	15.100	8.700	100	0
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	179.700	800	0	0	0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	27.000	10.100	4.200	1.400	400
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	812.000	101.800	81.700	8.500	400
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-475.900	-88.000	-69.100	-8.500	-400
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.600	0	0	0	0
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.100	0	0	0	0
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	2.500	0	0	0	0
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-473.400	-88.000	-69.100	-8.500	-400
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-473.400	-88.000	-69.100	-8.500	-400
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-473.400	-88.000	-69.100	-8.500	-400
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Steuern und ähnliche Abgaben	116.500	0	0	0	0
	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	121.900	4.200	4.200	0	0



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt
			1	11	111	11101	11102
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse
		1	2	3	4	5	6
	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	2.000	0	0	0	0	0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	300	300	0	0	0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.900	7.000	7.000	0	0	0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	200	0	0	0
	+ Sonstige laufende Einzahlungen	10.100	0	0	0	0	0
	= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	287.800	11.700	11.700	0	0	0
	- Personalauszahlungen	41.400	41.400	38.400	7.000	0	7.000
	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	143.100	34.400	30.400	0	0	0
	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	179.700	800	0	0	0	0
	- Sonstige laufende Auszahlungen	24.000	10.100	4.200	1.400	400	1.000
	= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	388.200	86.700	73.000	8.400	400	8.000
1.	= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-100.400	-75.000	-61.300	-8.400	-400	-8.000
	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.600	0	0	0	0	0
	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	6.100	0	0	0	0	0
2.	= Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	2.500	0	0	0	0	0
3.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-97.900	-75.000	-61.300	-8.400	-400	-8.000
4.	= Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
5.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-97.900	-75.000	-61.300	-8.400	-400	-8.000
7.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-97.900	-75.000	-61.300	-8.400	-400	-8.000
8.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	164.900	0	0	0	0	0
11.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
14.	+ Einzahlungen aus Vorräten	81.800	0	0	0	0	0
15.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	246.700	0	0	0	0	0
17.	- Auszahlungen für Sachanlagen	294.800	5.800	1.800	800	0	800
21.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	294.800	5.800	1.800	800	0	800
22.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-48.100	-5.800	-1.800	-800	0	-800
23.	= Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-146.000	-80.800	-63.100	-9.200	-400	-8.800
25.	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.400	0	0	0	0	0
26.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-7.400	0	0	0	0	0
27.	+ Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	4.200	0	0	0	0	0
29.	= Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	4.200	0	0	0	0	0



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haushalt insgesamt	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produkt	
			1	11	111	11101	11102	
			Zentrale Verwaltung	Innere Verwaltung	Verwaltungssteuerung	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	
		1	2	3	4	5	6	
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	362.200	80.800	63.100	9.200	400	8.800
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	213.000	0	0	0	0	0
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	149.200	80.800	63.100	9.200	400	8.800
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	146.000	80.800	63.100	9.200	400	8.800
34.	+	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0
36.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich	
		112	11201	114	11401	11402	12	
		Personal	Personalwesen	Zentrale Dienste	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Sonstige zentrale Dienste	Sicherheit und Ordnung	
		1	2	3	4	5	6	
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.200	4.200	900	900	0	1.200
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	300	300	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	7.000	7.000	0	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	200	200	0	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.200	4.200	8.400	8.400	0	1.200
11.	-	Personalaufwendungen	31.400	31.400	0	0	0	3.000
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	30.400	24.100	6.300	4.000
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0	8.600	6.600	2.000	6.400
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	800
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	1.100	1.100	1.700	400	1.300	5.900
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	32.500	32.500	40.700	31.100	9.600	20.100
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-28.300	-28.300	-32.300	-22.700	-9.600	-18.900
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-28.300	-28.300	-32.300	-22.700	-9.600	-18.900
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-28.300	-28.300	-32.300	-22.700	-9.600	-18.900
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-28.300	-28.300	-32.300	-22.700	-9.600	-18.900
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	4.200	4.200	0	0	0	0
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	300	300	0	0
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	7.000	7.000	0	0
	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	200	200	0	0
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.200	4.200	7.500	7.500	0	0
	-	Personalauszahlungen	31.400	31.400	0	0	0	3.000
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	30.400	24.100	6.300	4.000
	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	800
	-	Sonstige laufende Auszahlungen	1.100	1.100	1.700	400	1.300	5.900
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	32.500	32.500	32.100	24.500	7.600	13.700
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-28.300	-28.300	-24.600	-17.000	-7.600	-13.700



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich	
		112	11201	114	11401	11402	12	
		Personal	Personalwesen	Zentrale Dienste	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Sonstige zentrale Dienste	Sicherheit und Ordnung	
		1	2	3	4	5	6	
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-28.300	-28.300	-24.600	-17.000	-7.600	-13.700
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-28.300	-28.300	-24.600	-17.000	-7.600	-13.700
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-28.300	-28.300	-24.600	-17.000	-7.600	-13.700
11.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
15.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
17.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	0	1.000	4.000
21.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.000	0	1.000	4.000
22.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-1.000	0	-1.000	-4.000
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-28.300	-28.300	-25.600	-17.000	-8.600	-17.700
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	28.300	28.300	25.600	17.000	8.600	17.700
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0	0	0
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	28.300	28.300	25.600	17.000	8.600	17.700
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	28.300	28.300	25.600	17.000	8.600	17.700



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt				
		126	12601				
		Brandschutz	Allgemeiner Brandschutz				
		1	2				
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.200	1.200			
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.200	1.200			
11.	-	Personalaufwendungen	3.000	3.000			
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.000	4.000			
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	6.400	6.400			
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	800	800			
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	5.900	5.900			
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	20.100	20.100			
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-18.900	-18.900			
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-18.900	-18.900			
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-18.900	-18.900			
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-18.900	-18.900			
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0			
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0			
	-	Personalauszahlungen	3.000	3.000			
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.000	4.000			
	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	800	800			
	-	Sonstige laufende Auszahlungen	5.900	5.900			
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	13.700	13.700			
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-13.700	-13.700			
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-13.700	-13.700			
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-13.700	-13.700			



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015⁵⁷

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt				
		126	12601				
		Brandschutz	Allgemeiner Brandschutz				
		1	2				
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-13.700	-13.700			
15.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0			
17.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	4.000	4.000			
21.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000	4.000			
22.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.000	-4.000			
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-17.700	-17.700			
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	17.700	17.700			
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0			
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	17.700	17.700			
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	17.700	17.700			



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt		
	2	21	211	21101	215	21501		
	Schule und Kultur	Schulträgeraufgaben - allgemeinbildende Schulen	Grundschulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1a SchulG M-V)	Schulkostenbeiträge Grundschulen	Regionale Schulen (§ 11 Abs. 2 Nr. 1b SchulG M-V)	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen		
	1	2	3	4	5	6		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)							
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.100	46.100	17.100	17.100	29.000	29.000
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	46.100	46.100	17.100	17.100	29.000	29.000
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-46.100	-46.100	-17.100	-17.100	-29.000	-29.000
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-46.100	-46.100	-17.100	-17.100	-29.000	-29.000
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-46.100	-46.100	-17.100	-17.100	-29.000	-29.000
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-46.100	-46.100	-17.100	-17.100	-29.000	-29.000
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)							
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.100	46.100	17.100	17.100	29.000	29.000
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	46.100	46.100	17.100	17.100	29.000	29.000
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-46.100	-46.100	-17.100	-17.100	-29.000	-29.000
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-46.100	-46.100	-17.100	-17.100	-29.000	-29.000
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-46.100	-46.100	-17.100	-17.100	-29.000	-29.000
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-46.100	-46.100	-17.100	-17.100	-29.000	-29.000
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-46.100	-46.100	-17.100	-17.100	-29.000	-29.000
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	46.100	46.100	17.100	17.100	29.000	29.000
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0	0	0
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	46.100	46.100	17.100	17.100	29.000	29.000
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	46.100	46.100	17.100	17.100	29.000	29.000



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe		
	3	35	351	35101	36	361		
	Soziales und Jugend	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Leistungen Seniorenbetreuung	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		
	1	2	3	4	5	6		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)							
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	2.000	0	0	0	2.000	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.000	0	0	0	2.000	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000	0	0	0	5.000	0
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	40.800	0	0	0	40.800	40.800
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	800	800	800	800	0	0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	46.600	800	800	800	45.800	40.800
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-44.600	-800	-800	-800	-43.800	-40.800
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-44.600	-800	-800	-800	-43.800	-40.800
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-44.600	-800	-800	-800	-43.800	-40.800
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-44.600	-800	-800	-800	-43.800	-40.800
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)							
	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	2.000	0	0	0	2.000	0
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.000	0	0	0	2.000	0
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000	0	0	0	5.000	0
	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	40.800	0	0	0	40.800	40.800
	-	Sonstige laufende Auszahlungen	800	800	800	800	0	0
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	46.600	800	800	800	45.800	40.800
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-44.600	-800	-800	-800	-43.800	-40.800
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-44.600	-800	-800	-800	-43.800	-40.800
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-44.600	-800	-800	-800	-43.800	-40.800
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-44.600	-800	-800	-800	-43.800	-40.800
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-44.600	-800	-800	-800	-43.800	-40.800
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	44.600	800	800	800	43.800	40.800



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		3	35	351	35101	36	361
		Soziales und Jugend	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Sonstige soziale Leistungen Seniorenbetreuung	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0	0
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	44.600	800	800	800	43.800
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	44.600	800	800	800	43.800



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktgruppe	Produkt			
		36101	362	36200			
		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Jugendarbeit	Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII			
		1	2	3			
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	2.000	2.000		
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	2.000	2.000		
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	5.000	5.000		
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	40.800	0	0		
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	40.800	5.000	5.000		
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-40.800	-3.000	-3.000		
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-40.800	-3.000	-3.000		
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-40.800	-3.000	-3.000		
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-40.800	-3.000	-3.000		
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	2.000	2.000		
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	2.000	2.000		
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	5.000	5.000		
	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	40.800	0	0		
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	40.800	5.000	5.000		
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-40.800	-3.000	-3.000		
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-40.800	-3.000	-3.000		
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-40.800	-3.000	-3.000		
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-40.800	-3.000	-3.000		
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-40.800	-3.000	-3.000		
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	40.800	3.000	3.000		
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0		



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktgruppe	Produkt			
		36101	362	36200			
		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Jugendarbeit	Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII			
		1	2	3			
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	40.800	3.000	3.000		
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	40.800	3.000	3.000		



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte

	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
	4	42	424	42401		
	Gesundheit und Sport	Sportförderung	Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)	Sportplatzanlage Bernstorf		
	1	2	3	4		
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	100	100	100
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	300	300	300	300
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	100	100	100	100
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	500	500	500	500
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-500	-500	-500	-500
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-500	-500	-500	-500
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-500	-500	-500
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-500	-500	-500	-500
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	100	100	100	100
	-	Sonstige laufende Auszahlungen	100	100	100	100
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	200	200	200	200
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-200	-200	-200	-200
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-200	-200	-200	-200
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-200	-200	-200	-200
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-200	-200	-200	-200
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-200	-200	-200	-200
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	200	200	200	200
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	200	200	200	200



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt		
		4	42	424	42401		
		Gesundheit und Sport	Sportförderung	Sportsstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und der Einrichtungen, die Teile eines Kurbetriebes sind)	Sportplatzanlage Bernstorf		
		1	2	3	4		
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	200	200	200	200	



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
	5	52	522	52201	53	538
	Gestaltung Umwelt	Bauen und Wohnen	Wohnungsbauförderun- g	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	Ver- und Entsorgung	Abwasserbeseitigung
	1	2	3	4	5	6
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	10.600	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.900	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	51.200	51.200	51.200	51.200
9.	+	Sonstige laufende Erträge	10.700	700	700	700
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	84.400	51.900	51.900	51.900
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.500	36.000	36.000	36.000
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	374.400	5.900	5.900	5.900
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	500	0	0	0
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	16.000	3.700	3.700	3.700
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	479.400	45.600	45.600	45.600
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-395.000	6.300	6.300	6.300
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-395.000	6.300	6.300	6.300
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-395.000	6.300	6.300	6.300
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-395.000	6.300	6.300	6.300
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	500	0	0	0
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.900	0	0	0
	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.900	17.900	17.900	17.900
	+	Sonstige laufende Einzahlungen	10.000	0	0	0
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	40.300	17.900	17.900	17.900
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	57.500	5.000	5.000	5.000
	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	500	0	0	0
	-	Sonstige laufende Auszahlungen	13.000	700	700	700
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	71.000	5.700	5.700	5.700
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-30.700	12.200	12.200	12.200
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-30.700	12.200	12.200	12.200



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		5	52	522	52201	53	538
		Gestaltung Umwelt	Bauen und Wohnen	Wohnungsbauförderung	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)	Ver- und Entsorgung	Abwasserbeseitigung
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
4.	=	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-30.700	12.200	12.200	12.200	-500
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-30.700	12.200	12.200	12.200	-500
8.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	160.000	0	0	0	0
11.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0
14.	+	Einzahlungen aus Vorräten	81.800	56.000	56.000	56.000	0
15.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	241.800	56.000	56.000	56.000	0
17.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	289.000	0	0	0	0
21.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	289.000	0	0	0	0
22.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-47.200	56.000	56.000	56.000	0
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-77.900	68.200	68.200	68.200	-500
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	181.700	0	0	0	500
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	103.800	68.200	68.200	68.200	0
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	77.900	-68.200	-68.200	-68.200	500
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	77.900	-68.200	-68.200	-68.200	500



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
		53801	54	540	54001	541	54101
		Niederschlagswasserbeseitigung	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN	Konzessionsabgaben	Konzessionsabgabe Elektrizität	Gemeindestraßen	Gemeindestraßen
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	10.100	0	0	10.100
9.	+	Sonstige laufende Erträge	0	10.000	10.000	10.000	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	20.100	10.000	10.000	10.100
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	39.800	0	0	30.300
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	356.600	0	0	287.300
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	500	0	0	0	0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	500	396.400	0	0	317.600
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-500	-376.300	10.000	10.000	-307.500
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-500	-376.300	10.000	10.000	-307.500
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-376.300	10.000	10.000	-307.500
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-500	-376.300	10.000	10.000	-307.500
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Sonstige laufende Einzahlungen	0	10.000	10.000	10.000	0
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	10.000	10.000	10.000	0
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	39.800	0	0	30.300
	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	500	0	0	0	0
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	500	39.800	0	0	30.300
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-500	-29.800	10.000	10.000	-30.300
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-500	-29.800	10.000	10.000	-30.300
4.	=	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-29.800	10.000	10.000	-30.300
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-29.800	10.000	10.000	-30.300



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	
		53801	54	540	54001	541	54101	
		Niederschlagswasserbeseitigung	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN	Konzessionsabgaben	Konzessionsabgabe Elektrizität	Gemeindestraßen	Gemeindestraßen	
		1	2	3	4	5	6	
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
8.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	160.000	0	0	160.000	160.000
15.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	160.000	0	0	160.000	160.000
17.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	289.000	0	0	289.000	289.000
21.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	289.000	0	0	289.000	289.000
22.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-129.000	0	0	-129.000	-129.000
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-500	-158.800	10.000	10.000	-159.300	-159.300
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	500	168.800	0	0	159.300	159.300
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	10.000	10.000	10.000	0	0
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	500	158.800	-10.000	-10.000	159.300	159.300
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	500	158.800	-10.000	-10.000	159.300	159.300



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		542	54201	545	54501	55	551
		Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Straßenreinigung, Winterdienst	Natur- und Landschaftspflege	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	11.900	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	11.900	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.300	5.300	4.200	4.200	12.500
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	69.300	69.300	0	0	11.900
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	0	0	0	0	12.300
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	74.600	74.600	4.200	4.200	36.700
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-74.600	-74.600	-4.200	-4.200	-24.800
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-74.600	-74.600	-4.200	-4.200	-24.800
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-74.600	-74.600	-4.200	-4.200	-24.800
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-74.600	-74.600	-4.200	-4.200	-24.800
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	11.900	0
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	11.900	0
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.300	5.300	4.200	4.200	12.500
	-	Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	0	12.300
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.300	5.300	4.200	4.200	24.800
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-5.300	-5.300	-4.200	-4.200	-12.900
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-5.300	-5.300	-4.200	-4.200	-12.900
4.	=	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.300	-5.300	-4.200	-4.200	-12.900
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.300	-5.300	-4.200	-4.200	-12.900
11.	+	Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	
		542	54201	545	54501	55	551	
		Kreisstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Straßenreinigung, Winterdienst	Natur- und Landschaftspflege	Öffentliches Grün, Landschaftsbau (soweit keinem anderen Produkt zugeordnet)	
		1	2	3	4	5	6	
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
14.	+	Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	25.800	25.800
15.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	25.800	25.800
17.	-	Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
21.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
22.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	25.800	25.800
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	-5.300	-5.300	-4.200	-4.200	12.900	25.300
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	5.300	5.300	4.200	4.200	12.400	0
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0	0	25.300	25.300
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	5.300	5.300	4.200	4.200	-12.900	-25.300
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	5.300	5.300	4.200	4.200	-12.900	-25.300



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe	
		55101	552	55201	55202	56	561	
		Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Umweltschutz	Umweltschutzmaßnah- men	
		1	2	3	4	5	6	
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	500	500
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	11.900	0	11.900	0	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	11.900	0	11.900	500	500
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500	12.000	12.000	0	200	200
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	300	11.600	0	11.600	0	0
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	0	12.300	0	12.300	0	0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	800	35.900	12.000	23.900	200	200
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-800	-24.000	-12.000	-12.000	300	300
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-800	-24.000	-12.000	-12.000	300	300
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-800	-24.000	-12.000	-12.000	300	300
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-800	-24.000	-12.000	-12.000	300	300
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	500	500
	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	11.900	0	11.900	0	0
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	11.900	0	11.900	500	500
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	500	12.000	12.000	0	200	200
	-	Sonstige laufende Auszahlungen	0	12.300	0	12.300	0	0
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	500	24.300	12.000	12.300	200	200
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-500	-12.400	-12.000	-400	300	300
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-500	-12.400	-12.000	-400	300	300
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-12.400	-12.000	-400	300	300
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-500	-12.400	-12.000	-400	300	300



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt	Produktgruppe	Produkt	Produkt	Produktbereich	Produktgruppe
		55101	552	55201	55202	56	561
		Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Umweltschutz	Umweltschutzmaßnah men
		1	2	3	4	5	6
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
14.	+	Einzahlungen aus Vorräten	25.800	0	0	0	0
15.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.800	0	0	0	0
22.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.800	0	0	0	0
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	25.300	-12.400	-12.000	-400	300
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	12.400	12.000	400	0
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	25.300	0	0	0	300
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-25.300	12.400	12.000	400	-300
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-25.300	12.400	12.000	400	-300



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt					
		56101					
		Umweltschutzmaßnahmen					
		1					
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	500				
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	500				
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200				
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	200				
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	300				
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	300				
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	300				
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	300				
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	500				
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	500				
	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200				
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	200				
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	300				
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	300				
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	300				
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	300				
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	300				
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	300				
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-300				
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-300				



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015⁷⁴

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produkt					
		56101					
		Umweltschutzmaßnahmen					
		1					
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt
			6	61	611	61101	612	61201
			Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
			1	2	3	4	5	6
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	116.500	116.500	116.500	116.500	0	0
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	119.300	119.300	119.300	119.300	0	0
9.	+	Sonstige laufende Erträge	100	100	0	0	100	100
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	235.900	235.900	235.800	235.800	100	100
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	137.600	137.600	137.600	137.600	0	0
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	137.600	137.600	137.600	137.600	0	0
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	98.300	98.300	98.200	98.200	100	100
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.600	400	100	100	300	300
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.100	6.100	100	100	6.000	6.000
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	2.500	-5.700	0	0	-5.700	-5.700
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	100.800	92.600	98.200	98.200	-5.600	-5.600
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	100.800	92.600	98.200	98.200	-5.600	-5.600
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	100.800	92.600	98.200	98.200	-5.600	-5.600
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
	+	Steuern und ähnliche Abgaben	116.500	116.500	116.500	116.500	0	0
	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	117.200	117.200	117.200	117.200	0	0
	+	Sonstige laufende Einzahlungen	100	100	0	0	100	100
	=	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	233.800	233.800	233.700	233.700	100	100
	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	137.600	137.600	137.600	137.600	0	0
	=	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	137.600	137.600	137.600	137.600	0	0
1.	=	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	96.200	96.200	96.100	96.100	100	100
	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.600	400	100	100	300	300
	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	6.100	6.100	100	100	6.000	6.000
2.	=	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	2.500	-5.700	0	0	-5.700	-5.700



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Haupt- produktbereich	Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Produktgruppe	Produkt	
		6	61	611	61101	612	61201	
		Zentrale Finanzleistungen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (soweit nicht einem anderen Produkt direkt zugeordnet)	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
		1	2	3	4	5	6	
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	98.700	90.500	96.100	96.100	-5.600	-5.600
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	98.700	90.500	96.100	96.100	-5.600	-5.600
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	98.700	90.500	96.100	96.100	-5.600	-5.600
8.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.900	4.900	4.900	4.900	0	0
15.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.900	4.900	4.900	4.900	0	0
22.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.900	4.900	4.900	4.900	0	0
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	103.600	95.400	101.000	101.000	-5.600	-5.600
25.	-	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.400	7.400	0	0	7.400	7.400
26.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-7.400	-7.400	0	0	-7.400	-7.400
27.	+	Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	4.200	4.200	0	0	4.200	4.200
29.	=	Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	4.200	4.200	0	0	4.200	4.200
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	8.800	8.800	0	0	8.800	8.800
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	109.200	101.000	101.000	101.000	0	0
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-100.400	-92.200	-101.000	-101.000	8.800	8.800
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-103.600	-95.400	-101.000	-101.000	5.600	5.600
34.	+	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0
35.	-	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0
36.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0	0



Übersicht über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres 2015

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:55:31

Gemeinde: 01 Bernstorf

Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

		Produktbereich	Produktgruppe	Produkt			
		62	626	62601			
		Beteiligungen, Sondervermögen	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen			
		1	2	3			
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.200	8.200	8.200		
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	8.200	8.200	8.200		
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	8.200	8.200	8.200		
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	8.200	8.200	8.200		
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	8.200	8.200	8.200		
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.200	8.200	8.200		
2.	=	Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	8.200	8.200	8.200		
3.	=	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	8.200	8.200	8.200		
5.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	8.200	8.200	8.200		
7.	=	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	8.200	8.200	8.200		
23.	=	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes	8.200	8.200	8.200		
30.	+	Abnahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	0	0	0		
31.	-	Zunahme der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	8.200	8.200	8.200		
32.	=	Veränderung der Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand	-8.200	-8.200	-8.200		
33.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-8.200	-8.200	-8.200		



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2015

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015

Uhrzeit: 07:57:58

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
	1	11201	11401	12601	36101	52201
		Personalwesen	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)
	in €	in €	in €	in €	in €	in €

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	16.900	4.200	900	1.200	0	0
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	2.000	0	0	0	0	0
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	0	300	0	0	0
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	58.200	0	7.000	0	0	51.200
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	0	200	0	0	0
9.	+	Sonstige laufende Erträge	10.700	0	0	0	0	700
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	100.200	4.200	8.400	1.200	0	51.900
11.	-	Personalaufwendungen	41.400	31.400	0	3.000	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	174.100	0	24.100	4.000	0	36.000
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	389.800	0	6.600	6.400	0	5.900
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	42.100	0	0	800	40.800	0
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	27.000	1.100	400	5.900	0	3.700
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	674.400	32.500	31.100	20.100	40.800	45.600
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-574.200	-28.300	-22.700	-18.900	-40.800	6.300
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-574.200	-28.300	-22.700	-18.900	-40.800	6.300
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-574.200	-28.300	-22.700	-18.900	-40.800	6.300
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-574.200	-28.300	-22.700	-18.900	-40.800	6.300

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	54.000	4.200	7.500	0	0	17.900
2.	-	Auszahlungen	250.600	32.500	24.500	13.700	40.800	5.700
3.	=	Liquiditätssaldo	-196.600	-28.300	-17.000	-13.700	-40.800	12.200



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2015

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015

Uhrzeit: 07:57:58

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

		Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54101	54501	55101	11101	11102	11402
		Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)							
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	10.100	0	0	0	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	10.100	0	0	0	0
11.	-	Personalaufwendungen	0	0	0	7.000	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.300	4.200	500	0	6.300
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	287.300	0	300	0	2.000
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	0	0	0	400	1.300
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	317.600	4.200	800	400	9.600
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-307.500	-4.200	-800	-400	-9.600
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-307.500	-4.200	-800	-400	-9.600
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-307.500	-4.200	-800	-400	-9.600
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-307.500	-4.200	-800	-400	-9.600
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)							
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
2.	-	Auszahlungen	30.300	4.200	500	400	8.000
3.	=	Liquiditätssaldo	-30.300	-4.200	-500	-400	-8.000



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2015

Gemeinde: 01 Bernstorf

 Datum: 10.02.2015
 Uhrzeit: 07:57:58

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

		Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		21101	21501	35101	36200	42401	53801	
		Schulkostenbeiträge Grundschulen	Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Sonstige soziale Leistungen Seniorenbetreuung	Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII	Sportplatzanlage Bernstorf	Niederschlagswasserbeseitigung	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)								
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)						
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	2.000	0	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0	0	0	2.000	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.100	29.000	0	5.000	100	0
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	0	0	0	300	0
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	500
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	0	0	800	0	100	0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	17.100	29.000	800	5.000	500	500
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-17.100	-29.000	-800	-3.000	-500	-500
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-17.100	-29.000	-800	-3.000	-500	-500
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-17.100	-29.000	-800	-3.000	-500	-500
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-17.100	-29.000	-800	-3.000	-500	-500
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)								
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)						
1.	+	Einzahlungen	0	0	0	2.000	0	0
2.	-	Auszahlungen	17.100	29.000	800	5.000	200	500
3.	=	Liquiditätssaldo	-17.100	-29.000	-800	-3.000	-200	-500



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2015

Gemeinde: 01 Bernstorf

 Datum: 10.02.2015
 Uhrzeit: 07:57:58

Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5

		Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		54001	54201	55201	55202	56101	
		Konzessionsabgabe Elektrizität	Radwege, Gehwege, Verkehrsaustattung an Kreisstraßen	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Umweltschutzmaßnah men	
		in €	in €	in €	in €	in €	
Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)							
Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0	0	0	0	500
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	11.900	0
9.	+	Sonstige laufende Erträge	10.000	0	0	0	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	10.000	0	0	11.900	500
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	5.300	12.000	0	200
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0	69.300	0	11.600	0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	12.300	0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0	74.600	12.000	23.900	200
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	10.000	-74.600	-12.000	-12.000	300
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	10.000	-74.600	-12.000	-12.000	300
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	10.000	-74.600	-12.000	-12.000	300
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	10.000	-74.600	-12.000	-12.000	300
Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 1: Gemeindespezifische Aufgaben im Produktbereich 1-5)							
Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Einzahlungen	10.000	0	0	11.900	500
2.	-	Auszahlungen	0	5.300	12.000	12.300	200
3.	=	Liquiditätssaldo	10.000	-5.300	-12.000	-400	300



Zugeordnete Produkte im Teilhaushalt 2015

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 07:57:58

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen

	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
	2	61101	61201	62601		
		Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen		
	in €	in €	in €	in €		

Zugeordnete Produkte im Teilergebnishaushalt (Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen)

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	116.500	116.500	0	0	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	119.300	119.300	0	0	
9.	+	Sonstige laufende Erträge	100	0	100	0	
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	235.900	235.800	100	0	
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	137.600	137.600	0	0	
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	0	0	0	0	
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	137.600	137.600	0	0	
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	98.300	98.200	100	0	
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.600	100	300	8.200	
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.100	100	6.000	0	
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	2.500	0	-5.700	8.200	
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	100.800	98.200	-5.600	8.200	
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	100.800	98.200	-5.600	8.200	
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	100.800	98.200	-5.600	8.200	

Zugeordnete Produkte im Teilfinanzhaushalt (Teilhaushalt 2: Zentrale Finanzleistungen)

Nr.		Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)					
1.	+	Einzahlungen	242.400	233.800	400	8.200	
2.	-	Auszahlungen	143.700	137.700	6.000	0	
3.	=	Liquiditätssaldo	98.700	96.100	-5.600	8.200	

Stellenplan Gemeinde Bernstorf 2015

Stellenplan der Gemeinde Bernstorf 2015**12.12.2014**

Anlage 1:

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Vorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		Anzahl und Bewertung im lfd. Haushaltsjahr		Bemerkungen
		Beschäftigte	Entgeltgruppe (TVöD))	Beschäftigte		Beschäftigte	Entgeltgruppe	
1	Gemeindearbeiter	-	-	-	-	1	3	

Anlage 2 zum Stellenplan Bernstorf 2015**Veränderungsliste zum Stellenplan 2015**

Lfd.-Nr. im Stellenplan	Amt/ Abteilung	Zahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge	Abgänge	Bemerkungen
			von Entgeltgruppe	nach Entgeltgruppe			
1	Gemeindearbeiter	1			1		

Anlage 3/1 zum Stellenplan Bernstorf 2015**Berechnung der Stellenanteilsverhältnisse**

Bes. Gr.	Anzahl	abzüglich Stellen, die unter der KomStOVO Verordnung vom 23. Dezember 1971/ 30. April 1974 fallen	Höchstgrenze nach § 26 Abs. 1 BBesG bzw. KomStOVO	Ist
A 16				
A 15				
A 14				
A 13				
A 13				
A 12				
A 11				
A 10				
A 9				
A 9				
+ Amtszulage				
A 9				
A 8				
A 7				
A 6				
A 5				

- k e i n e B e a m t e n s t e l l e n -



Teilergebnishaushalt 2015

88

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 08:00:26Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
11101 Verwaltungssteuerung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen <i>56430000 Mitgliedsbeitrag Städte- u. Gemeindetag</i> <i>56930000 Repräsentationen der Gemeinde</i>	289,84 289,84 0,00	400 300 100	400 300 100	400 300 100	400 300 100	400 300 100
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	289,84	400	400	400	400	400
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-289,84	-400	-400	-400	-400	-400
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-289,84	-400	-400	-400	-400	-400
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-289,84	-400	-400	-400	-400	-400
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-289,84	-400	-400	-400	-400	-400

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
11102 Gemeindevertretung, Ausschüsse

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	
			Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	
			vorvorjahres	vorjahres	jahres	Haushalts-	zweiten	dritten	
				einschl.		Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	
		Nachträge							
			2013	2014	2015	2016	2017	2018	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44243000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	81,10	0	0	0	0	0	0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	81,10	0	0	0	0	0	0
11.	-	Personalaufwendungen 50100000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5.220,00 5.220,00	5.600 5.600	7.000 7.000	7.000 7.000	7.000 7.000	7.000 7.000	7.000 7.000
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53800000 Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen, Tiere	0,00 0,00	0 0	100 100	200 200	200 200	200 200	200 200
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen 56130000 Aufwendungen für Reisekosten 56340000 Telefon, Datenübertragungskosten 56390000 sonstige Geschäftsaufwendungen	798,50 798,50 0,00 0,00	700 600 0 100	1.000 600 300 100	700 600 0 100	700 600 0 100	1.000 600 300 100	1.000 600 300 100
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	6.018,50	6.300	8.100	7.900	7.900	8.200	8.200
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-5.937,40	-6.300	-8.100	-7.900	-7.900	-8.200	-8.200
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-5.937,40	-6.300	-8.100	-7.900	-7.900	-8.200	-8.200
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.937,40	-6.300	-8.100	-7.900	-7.900	-8.200	-8.200
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-5.937,40	-6.300	-8.100	-7.900	-7.900	-8.200	-8.200



Teilergebnishaushalt 2015

90

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 08:00:26

Alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
Produkt 11201 Personalwesen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts-	Ansätze des Haushalts-	Ansatz des Haushalts-	Planungs-	Planungs-	Planungs-
			vorjahres	vorjahres einschl. Nachträge	jahres	daten des Haushalts-	daten des zweiten Haushalts-	daten des dritten Haushalts-
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
		41441000 Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund (ARGE für Gemeindearbeiter)	0,00	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
11.	-	Personalaufwendungen	16.932,58	21.900	31.400	32.400	33.400	34.500
		50221000 Aufwendungen für Arbeitnehmervergütungen	13.720,54	16.900	24.400	25.200	26.000	26.800
		50320000 Aufwendungen für Beiträge zu Versorgungskassen / Arbeitnehmer	439,67	500	900	900	1.000	1.000
		50420000 Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung / Arbeitnehmer	2.721,93	4.000	5.500	5.700	5.800	6.000
		50490000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unfallversicherung)	50,44	500	600	600	600	700
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	183,99	200	1.100	1.100	1.100	1.100
		56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0,00	0	900	900	900	900
		56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	183,99	200	200	200	200	200
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	17.116,57	22.100	32.500	33.500	34.500	35.600
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-17.116,57	-17.900	-28.300	-29.300	-30.300	-31.400
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-17.116,57	-17.900	-28.300	-29.300	-30.300	-31.400
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-17.116,57	-17.900	-28.300	-29.300	-30.300	-31.400
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-17.116,57	-17.900	-28.300	-29.300	-30.300	-31.400



Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

Produkt

11401 Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-
			Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des
			vorjahres	vorjahres	jahres	Haushalts-	zweiten	dritten
				einschl.		Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
		Nachträge	2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00 0,00	900 900	900 900	900 900	900 900	900 900
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 43220000 Entgelte	275,00 275,00	300 300	300 300	300 300	300 300	300 300
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110000 Erträge aus Mieten und Pachten 44111000 Erträge aus Mieten und Pachten aus Personenkonten	6.676,25 139,56 6.536,69	7.000 100 6.900	7.000 100 6.900	6.100 100 6.000	6.100 100 6.000	6.100 100 6.000
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 44251000 Kostenerstattungen sonstiger Bewirtschaftungskosten von privaten Unternehmen	168,21 168,21	200 200	200 200	200 200	200 200	200 200
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	7.119,46	8.400	8.400	7.500	7.500	7.500
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52210000 Aufwendungen für Abfall 52250000 Aufwendungen für Heizöl 52260000 Aufwendungen für Strom 52270000 Aufwendungen für Wasser/Abwasser 52310000 Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke 52312000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Außenanlagen 52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind 52320000 Aufwendungen für WBVB (gemeindeeigene Grundstücke) 52323100 Aufwendungen für Reinigung 52371000 Aufwendungen für Reparatur und Befüllung Feuerlöscher 52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto) 52381000 Aufwendungen für Neuanschaffung Feuerlöscher bis 60 EUR Netto 52920000 Aufwendungen für Notar, Vermessung u. ä. Dienstleistungen	3.993,55 0,00 1.925,82 0,00 190,89 1.086,73 0,00 0,00 565,76 0,00 224,35 0,00 0,00 0,00	7.500 100 2.000 900 400 0 200 2.500 600 100 0 200 0 500	24.100 100 2.000 1.000 400 0 18.100 600 100 300 200 100 1.000	6.600 100 2.000 1.000 400 0 1.500 600 100 0 200 100 500	7.000 100 2.000 1.000 400 0 1.500 600 100 300 200 100 500	6.600 100 2.000 1.000 400 0 1.500 600 100 0 200 100 500
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und gr.gl. Rechte 53800000 Abschreibungen auf Fahrz., Masch., techn. Anl., Betriebs- und Geschäftsausst.	0,00 0,00 0,00	6.600 5.500 1.100	6.600 5.500 1.100	6.600 5.500 1.100	6.600 5.500 1.100	6.600 5.500 1.100
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen 56350000 Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen 56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen	91,47 0,00 91,47	200 100 100	400 300 100	300 100 200	300 100 200	300 100 200
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.085,02	14.300	31.100	13.500	13.900	13.500

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
11401 Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	3.034,44	-5.900	-22.700	-6.000	-6.400	-6.000
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	3.034,44	-5.900	-22.700	-6.000	-6.400	-6.000
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	3.034,44	-5.900	-22.700	-6.000	-6.400	-6.000
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	3.034,44	-5.900	-22.700	-6.000	-6.400	-6.000



Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

Produkt

11402 Sonstige zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.144,35	10.800	6.300	6.300	6.300	6.300
		52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung	1.366,60	7.000	2.500	2.500	2.500	2.500
		52352000 Aufwendungen für Betriebs- und Schmierstoffe	2.240,99	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
		52370000 Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	361,27	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
		52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto)	175,49	200	200	200	200	200
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	1.600	2.000	1.700	1.700	1.700
		53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1.400	1.500	1.200	1.200	1.200
		53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	200	500	500	500	500
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen	764,83	1.100	1.300	1.300	1.300	1.300
		56340000 Telefon, Datenübertragungskosten	260,27	300	500	500	500	500
		56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen	266,56	300	300	300	300	300
		56416000 Aufwendungen für KSA - Allgemeine Haftpflicht	238,00	300	300	300	300	300
		56820000 Aufwendungen für Kraftfahrzeugsteuer	0,00	200	200	200	200	200
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	4.909,18	13.500	9.600	9.300	9.300	9.300
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-4.909,18	-13.500	-9.600	-9.300	-9.300	-9.300
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-4.909,18	-13.500	-9.600	-9.300	-9.300	-9.300
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-4.909,18	-13.500	-9.600	-9.300	-9.300	-9.300
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-4.909,18	-13.500	-9.600	-9.300	-9.300	-9.300



Alle Produkte **1 Gesamtübersicht aller Produkte**
Produkt **12101 Wahlen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52370000 <i>Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung</i> 52380000 <i>Geringwertige Geräte, Ausrüstungsgegenstände bis 60 EURO Netto</i>	0,00 0,00 0,00	200 100 100	0 0 0	200 100 100	200 100 100	200 100 100
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen 56390000 <i>Aufwendungen für Wahlvorstand</i>	83,09 83,09	100 100	0 0	100 100	100 100	100 100
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	83,09	300	0	300	300	300
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-83,09	-300	0	-300	-300	-300
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-83,09	-300	0	-300	-300	-300
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-83,09	-300	0	-300	-300	-300
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-83,09	-300	0	-300	-300	-300

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
12601 Allgemeiner Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge 41443000 Zuschuss vom Landkreis für Jugendfeuerwehr 41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	200,00 200,00 0,00	1.400 200 1.200	1.200 0 1.200	900 0 900	600 0 600	0 0 0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	200,00	1.400	1.200	900	600	0
11.	-	Personalaufwendungen 50190000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	2.000,00 2.000,00	2.300 2.300	3.000 3.000	3.000 3.000	3.000 3.000	3.000 3.000
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52350000 Aufwendungen für Fahrzeugunterhaltung 52360000 Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen 52370000 Aufwendungen für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung 52380000 Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 60 € netto) 52480000 Aufwendungen für Einsatzverpflegung 52490000 Aufwendungen für sonstige Verbrauchsmittel 52491000 sonstige Aufwendungen - Jugendwehr aus Zuschuss Landkreis 52544000 Kostenerstattungen an Zweckverbände-Löschwasserentnahme 52551000 Kostenerstattungen an private Unternehmen (Verdienstausfall)	2.621,40 2.107,99 0,00 147,76 133,65 0,00 0,00 232,00 0,00 0,00	4.100 2.000 800 400 200 100 100 200 100 200	4.000 2.000 800 400 300 100 100 0 100 200	3.900 2.000 800 400 200 100 100 0 100 200	3.900 2.000 800 400 200 100 100 0 100 200	3.900 2.000 800 400 200 100 100 0 100 200
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53800000 Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 53801000 Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00 0,00 0,00	5.700 4.700 1.000	6.400 4.900 1.500	6.300 5.100 1.200	5.700 4.500 1.200	5.700 4.500 1.200
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 54190000 Zuschuss an die Feuerwehr	800,00 800,00	800 800	800 800	800 800	800 800	800 800
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen 56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung 56130000 Aufwendungen für übernommene Reisekosten für Dienstreisen und Dienstgänge 56140000 Aufwendungen für ärztliche Untersuchung 56150000 Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände 56310000 Aufwendungen für Büromaterial 56320000 Aufwendungen für Fachliteratur, Zeitschriften 56412000 Aufwendungen für Kfz-Versicherungen (KSA) 56414000 Aufwendungen für Unfallkasse FFW 56420000 Aufwendungen für Beiträge an den Kreisfeuerwehrverband	3.879,45 220,20 0,00 128,80 2.184,11 0,00 130,90 183,91 571,53 260,00	6.300 400 0 300 3.500 100 100 500 700 300	5.900 500 100 700 2.500 100 100 500 700 300	4.300 400 100 900 800 100 100 500 700 300	4.300 400 100 900 800 100 100 500 700 300	4.300 400 100 900 800 100 100 500 700 300



Alle Produkte **1 Gesamtübersicht aller Produkte**
Produkt **12601 Allgemeiner Brandschutz**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
	56930000 Aufwendungen für Repräsentationen, Geburtstage, Jubiläen	200,00	400	400	400	400	400
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	9.300,85	19.200	20.100	18.300	17.700	17.700
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-9.100,85	-17.800	-18.900	-17.400	-17.100	-17.700
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-9.100,85	-17.800	-18.900	-17.400	-17.100	-17.700
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-9.100,85	-17.800	-18.900	-17.400	-17.100	-17.700
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-9.100,85	-17.800	-18.900	-17.400	-17.100	-17.700



Teilergebnishaushalt 2015

97

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 08:00:26Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
21101 Schulkostenbeiträge Grundschulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden 52543009 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänder - Vorjahre	11.265,16 13.355,36 -2.090,20	18.500 18.500 0	17.100 17.100 0	18.000 18.000 0	18.000 18.000 0	18.000 18.000 0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	11.265,16	18.500	17.100	18.000	18.000	18.000
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-11.265,16	-18.500	-17.100	-18.000	-18.000	-18.000
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-11.265,16	-18.500	-17.100	-18.000	-18.000	-18.000
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-11.265,16	-18.500	-17.100	-18.000	-18.000	-18.000
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-11.265,16	-18.500	-17.100	-18.000	-18.000	-18.000



Teilergebnishaushalt 2015

98

Gemeinde: 01 Bernstorf

Datum: 10.02.2015
Uhrzeit: 08:00:26Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
21501 Schulkostenbeiträge Regionale Schulen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52543000 Schullastenausgleich an Gemeinden 52543009 Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänder - Vorjahre	13.014,91 13.641,91 -627,00	23.500 23.500 0	29.000 29.000 0	29.000 29.000 0	29.000 29.000 0	29.000 29.000 0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	13.014,91	23.500	29.000	29.000	29.000	29.000
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-13.014,91	-23.500	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-13.014,91	-23.500	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-13.014,91	-23.500	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-13.014,91	-23.500	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
35101 Sonstige soziale Leistungen

Seniorenbetreuung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen <i>56930000 Aufwendungen für Rentnerbetreuung/Geburtstage</i>	531,10 531,10	800 800	800 800	800 800	800 800	800 800
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	531,10	800	800	800	800	800
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-531,10	-800	-800	-800	-800	-800
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-531,10	-800	-800	-800	-800	-800
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-531,10	-800	-800	-800	-800	-800
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-531,10	-800	-800	-800	-800	-800

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	28.484,84	33.700	40.800	40.800	40.800	40.800
		54143000 Zuschüsse für laufende Zwecke, öffentl. Einrichtungen Stadt/Gemeinden	4.735,88	7.200	4.300	4.300	4.300	4.300
		54151000 Zuschüsse für laufende Zwecke / private Kita's	12.709,95	12.900	22.500	22.500	22.500	22.500
		54159000 Zuschüsse für laufende Zwecke / Tagesmütter	3.648,00	7.300	4.000	4.000	4.000	4.000
		54159100 Zuschüsse für laufende Zwecke / Vereins-Kita's	7.391,01	6.300	10.000	10.000	10.000	10.000
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	28.484,84	33.700	40.800	40.800	40.800	40.800
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-28.484,84	-33.700	-40.800	-40.800	-40.800	-40.800
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-28.484,84	-33.700	-40.800	-40.800	-40.800	-40.800
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-28.484,84	-33.700	-40.800	-40.800	-40.800	-40.800
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-28.484,84	-33.700	-40.800	-40.800	-40.800	-40.800

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
36200 Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung 42422000 Kostenbeteiligung im Bereich des SGB VIII vom Landkreis	0,00 0,00	0 0	2.000 2.000	0 0	0 0	0 0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0	2.000	0	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52490000 Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0,00 0,00	0 0	5.000 5.000	0 0	0 0	0 0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	0	5.000	0	0	0
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	0	-3.000	0	0	0
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	0	-3.000	0	0	0
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	-3.000	0	0	0
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	0	-3.000	0	0	0

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
42401 Sportplatzanlage Bernstorf

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52310000 <i>Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen</i> 52313100 <i>Unterhaltung Gebäude - Abbruch</i>	59,50 59,50 0,00	11.500 0 11.500	100 100 0	100 100 0	100 100 0
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53800000 <i>Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	0,00 0,00	300 300	300 300	300 300	300 300
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen 56411000 <i>Gebäudeversicherungen</i>	13,25 13,25	100 100	100 100	100 100	100 100
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	72,75	11.900	500	500	500
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-72,75	-11.900	-500	-500	-500
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-72,75	-11.900	-500	-500	-500
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-72,75	-11.900	-500	-500	-500
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-72,75	-11.900	-500	-500	-500



Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

Produkt

52201 Wohnungsbau (eigene Mietwohnungen)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte 44110001 Erträge aus Mieten WOBAG	45.978,18 45.978,18	51.300 51.300	51.200 51.200	51.200 51.200	51.200 51.200	51.200 51.200
9.	+	Sonstige laufende Erträge 46270001 Versicherungserstattung WOBAG	606,62 606,62	600 600	700 700	700 700	700 700	700 700
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	46.584,80	51.900	51.900	51.900	51.900	51.900
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52310000 Unterhaltung der Wohnungen (Sanierung) 52310001 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude und Grundstücke WOBAG 52313000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	19.467,92 0,00 19.467,92 0,00	65.700 37.500 28.200 0	36.000 0 31.000 5.000	31.000 0 31.000 0	31.000 0 31.000 0	31.000 0 31.000 0
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 53400000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00 0,00	5.500 5.500	5.900 5.900	5.300 5.300	5.300 5.300	5.300 5.300
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen 56370001 Aufwendungen für Bankgebühren WOBAG 56390001 sonstige Geschäftsaufwendungen Verwaltergebühren WOBAG 56411000 Aufwendungen für Gebäudeversicherungen	2.762,90 111,60 2.044,68 606,62	3.700 200 2.800 700	3.700 200 2.800 700	3.700 200 2.800 700	3.700 200 2.800 700	3.700 200 2.800 700
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	22.230,82	74.900	45.600	40.000	40.000	40.000
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	24.353,98	-23.000	6.300	11.900	11.900	11.900
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	24.353,98	-23.000	6.300	11.900	11.900	11.900
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	24.353,98	-23.000	6.300	11.900	11.900	11.900
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	24.353,98	-23.000	6.300	11.900	11.900	11.900

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
53801 Niederschlagswasserbeseitigung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen <i>54430000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände und dergl.</i>	490,00 <i>490,00</i>	500 <i>500</i>	500 <i>500</i>	500 <i>500</i>	500 <i>500</i>	500 <i>500</i>
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	490,00	500	500	500	500	500
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-490,00	-500	-500	-500	-500	-500



Alle Produkte
Produkt

1 Gesamtübersicht aller Produkte
54001 Konzessionsabgabe Elektrizität

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
9.	+	Sonstige laufende Erträge <i>46250000 Konzessionsabgaben</i>	9.666,37	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	9.666,37	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	0	0	0	0	0
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	9.666,37	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	9.666,37	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	9.666,37	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	9.666,37	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000



Alle Produkte **1 Gesamtübersicht aller Produkte**
Produkt **54101 Gemeindestraßen**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen</i>	0,00 <i>0,00</i>	6.900 <i>6.900</i>	10.100 <i>10.100</i>	14.500 <i>14.500</i>	18.400 <i>18.400</i>	21.400 <i>21.400</i>
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	6.900	10.100	14.500	18.400	21.400
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52260000 Aufwendungen für Stromkosten</i> <i>52338000 Aufwendungen für Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen</i> <i>52338100 Unterhaltung Verkehrszeichen</i> <i>52339000 Unterhaltung Buswarteallen</i> <i>52922000 Aufwendungen für Baumpflege</i>	5.113,83 <i>583,56</i> <i>4.339,36</i> <i>190,91</i> <i>0,00</i> <i>0,00</i>	6.500 <i>700</i> <i>4.000</i> <i>600</i> <i>200</i> <i>1.000</i>	30.300 <i>1.000</i> <i>27.500</i> <i>600</i> <i>200</i> <i>1.000</i>	8.800 <i>1.000</i> <i>6.000</i> <i>600</i> <i>200</i> <i>1.000</i>	8.800 <i>1.000</i> <i>6.000</i> <i>600</i> <i>200</i> <i>1.000</i>	8.800 <i>1.000</i> <i>6.000</i> <i>600</i> <i>200</i> <i>1.000</i>
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>	0,00 <i>0,00</i>	280.100 <i>280.100</i>	287.300 <i>287.300</i>	294.800 <i>294.800</i>	301.100 <i>301.100</i>	305.700 <i>305.700</i>
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.113,83	286.600	317.600	303.600	309.900	314.500
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-5.113,83	-279.700	-307.500	-289.100	-291.500	-293.100
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-5.113,83	-279.700	-307.500	-289.100	-291.500	-293.100
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-5.113,83	-279.700	-307.500	-289.100	-291.500	-293.100
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-5.113,83	-279.700	-307.500	-289.100	-291.500	-293.100

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
54201 Radwege, Gehwege, Verkehrsausrüstung an Kreisstraßen

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.964,67	2.500	5.300	5.300	5.300	5.300
		<i>52260000 Aufwendungen für Stromkosten</i>	1.964,67	2.000	2.300	2.300	2.300	2.300
		<i>52338000 Aufwendungen für die Unterhaltung von Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen</i>	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500
		<i>52339000 Unterhaltung Buswarteallen</i>	0,00	200	200	200	200	200
		<i>52922000 Aufwendungen für Baumpflege</i>	0,00	300	300	300	300	300
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	69.300	69.300	69.300	69.300	69.300
		<i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>	0,00	69.300	69.300	69.300	69.300	69.300
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.964,67	71.800	74.600	74.600	74.600	74.600
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.964,67	-71.800	-74.600	-74.600	-74.600	-74.600
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-1.964,67	-71.800	-74.600	-74.600	-74.600	-74.600
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-1.964,67	-71.800	-74.600	-74.600	-74.600	-74.600
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-1.964,67	-71.800	-74.600	-74.600	-74.600	-74.600

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
54501 Straßenreinigung, Winterdienst

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 52338000 Aufwendungen für Winterdienst 52920000 Sonstige Aufwendungen für Winterdienstverträge	2.626,14 125,66 2.500,48	4.200 200 4.000	4.200 200 4.000	4.200 200 4.000	4.200 200 4.000	4.200 200 4.000
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.626,14	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.626,14	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-2.626,14	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-2.626,14	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-2.626,14	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
55101 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		2013	2014	2015	2016	2017	2018
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4	5	6
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52338000 Aufwendungen für Baumpflegemaßnahmen</i>	0,00 <i>0,00</i>	500 <i>500</i>	500 <i>500</i>	500 <i>500</i>	500 <i>500</i>	500 <i>500</i>
14.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53300000 Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</i>	0,00 <i>0,00</i>	300 <i>300</i>	300 <i>300</i>	300 <i>300</i>	300 <i>300</i>	300 <i>300</i>
19.	= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	800	800	800	800	800
20.	= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	-800	-800	-800	-800	-800
24.	= Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	-800	-800	-800	-800	-800
28.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-800	-800	-800	-800	-800
32.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	-800	-800	-800	-800	-800

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
55201 Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52311000 Unterhaltung der Seen, Teiche und Gewässer</i>	0,00 <i>0,00</i>	10.000 <i>10.000</i>	12.000 <i>12.000</i>	1.000 <i>1.000</i>	1.000 <i>1.000</i>	1.000 <i>1.000</i>
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	10.000	12.000	1.000	1.000	1.000
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	0,00	-10.000	-12.000	-1.000	-1.000	-1.000
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	0,00	-10.000	-12.000	-1.000	-1.000	-1.000
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-10.000	-12.000	-1.000	-1.000	-1.000
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	0,00	-10.000	-12.000	-1.000	-1.000	-1.000

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
55202 Wasser- und Bodenverbände (WBVB)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte <i>43229000 Erträge aus Gebühren Wasser- und Bodenverband</i>	11.823,92 <i>11.823,92</i>	11.900 <i>11.900</i>	11.900 <i>11.900</i>	11.900 <i>11.900</i>	11.900 <i>11.900</i>	11.900 <i>11.900</i>
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	11.823,92	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
14.	-	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung <i>53500000 Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)</i>	0,00 <i>0,00</i>	13.500 <i>13.500</i>	11.600 <i>11.600</i>	11.600 <i>11.600</i>	11.600 <i>11.600</i>	11.600 <i>11.600</i>
18.	-	Sonstige laufende Aufwendungen <i>56430000 Sonstige Beiträge - Umlage Wasser- und Bodenverband</i> <i>56551515 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Gebührenforderungen gegen den privaten Bereich</i>	11.830,66 <i>11.826,97</i> <i>3,69</i>	12.300 <i>12.300</i> <i>0</i>	12.300 <i>12.300</i> <i>0</i>	12.300 <i>12.300</i> <i>0</i>	12.300 <i>12.300</i> <i>0</i>	12.300 <i>12.300</i> <i>0</i>
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	11.830,66	25.800	23.900	23.900	23.900	23.900
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	-6,74	-13.900	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	-6,74	-13.900	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	-6,74	-13.900	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	-6,74	-13.900	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
56101 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge <i>41443000 Zuschüsse vom Landkreis für Containerstellplätze</i>	541,29	500	500	500	500	500
			541,29	500	500	500	500	500
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	541,29	500	500	500	500	500
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>52210000 Aufwendungen für Abfall</i> <i>52339000 Unterhaltung Containerstellplätze</i>	0,00	200	200	200	200	200
			0,00	100	100	100	100	100
			0,00	100	100	100	100	100
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	200	200	200	200	200
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	541,29	300	300	300	300	300
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	541,29	300	300	300	300	300
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	541,29	300	300	300	300	300
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	541,29	300	300	300	300	300



Alle Produkte

1 Gesamtübersicht aller Produkte

Produkt

61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	109.411,74	110.600	116.500	120.700	124.600	128.200
		40110000 Grundsteuer A	17.194,53	18.500	18.200	18.200	18.200	18.200
		40120000 Grundsteuer B	23.540,01	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400
		40130000 Gewerbesteuer	3.586,00	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		40210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	51.186,68	53.300	58.700	62.600	66.000	69.500
		40220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.593,42	1.600	1.600	1.700	1.800	1.900
		40320000 Hundesteuer	2.242,50	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
		40521000 Gemeindeanteil am Familienleistungsausgleich	10.068,60	10.600	10.400	10.600	11.000	11.000
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	111.001,45	89.000	119.300	74.400	107.100	107.200
		41111000 Schlüsselzuweisungen	105.567,00	82.000	111.500	68.800	99.900	100.000
		41112000 Investitionsschlüsselzuweisungen (soweit sie nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind)	5.434,45	4.900	5.700	3.500	5.100	5.100
		41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	220.413,19	199.600	235.800	195.100	231.700	235.400
16.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	119.391,09	130.100	137.600	129.300	114.700	130.600
		54310000 Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage	418,48	300	500	300	300	300
		54421000 Aufwendungen für Kreisumlage	87.955,54	93.000	97.300	94.500	79.000	94.000
		54422000 Aufwendungen für Amtsumlage	31.017,07	36.800	39.800	34.500	35.400	36.300
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen	1.035,12	0	0	0	0	0
		56551535 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von Steuerforderungen gegen den privaten Bereich	1.035,12	0	0	0	0	0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	120.426,21	130.100	137.600	129.300	114.700	130.600
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	99.986,98	69.500	98.200	65.800	117.000	104.800
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	100	100	100	100	100
		47920000 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	0,00	100	100	100	100	100
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	16,00	1.400	100	100	100	100
		57511200 Zinsen für Kassenkredit	0,00	1.300	0	0	0	0
		57910000 Sonstige Zinsen / aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	16,00	100	100	100	100	100
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	-16,00	-1.300	0	0	0	0
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	99.970,98	68.200	98.200	65.800	117.000	104.800
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	99.970,98	68.200	98.200	65.800	117.000	104.800
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	99.970,98	68.200	98.200	65.800	117.000	104.800

Alle Produkte
Produkt1 Gesamtübersicht aller Produkte
61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-
			Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des
			vorjahres	vorjahres	jahres	Haushalts-	zweiten	dritten
				einschl.		Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
		Nachträge	2015	2016	2017	2018		
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
9.	+	Sonstige laufende Erträge 46220000 Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren und u.a.	67,17 67,17	0 0	100 100	0 0	0 0	0 0
10.	=	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)	67,17	0	100	0	0	0
15.	-	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten 53942554 Abschreibungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den öffentlichen Bereich 53942555 Abschreibungen auf sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich	13,00 8,50 4,50	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0	0 0 0
18.	-	Sonstige laufenden Aufwendungen 56551555 Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen von sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen gegen den privaten Bereich	14,00 14,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
19.	=	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)	27,00	0	0	0	0	0
20.	=	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)	40,17	0	100	0	0	0
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge 47150000 Zinserträge vom inländischen Geldmarkt	5.282,52 5.282,52	500 500	300 300	300 300	300 300	300 300
22.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen 57420000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an das Land 57511000 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen an inländische Banken 57511200 Zinsen für Kassenkredit 57932000 sonstige Kreditbeschaffungskosten	4.103,31 1.053,42 2.786,53 0,00 263,36	6.600 1.100 2.700 2.500 300	6.000 1.000 2.500 2.200 300	10.700 1.000 2.400 7.000 300	13.200 900 2.200 9.800 300	15.500 900 2.000 12.300 300
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	1.179,21	-6.100	-5.700	-10.400	-12.900	-15.200
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	1.219,38	-6.100	-5.600	-10.400	-12.900	-15.200
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	1.219,38	-6.100	-5.600	-10.400	-12.900	-15.200
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	1.219,38	-6.100	-5.600	-10.400	-12.900	-15.200



Alle Produkte
Produkt

1 Gesamtübersicht aller Produkte
62601 Anteile E.ON edis und Zweckverband Grevesmühlen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
			2013	2014	2015	2016	2017	2018
			in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6
21.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge <i>47400000 Dividende Anteilseignerverband</i>	8.273,64 8.273,64	8.000 8.000	8.200 8.200	8.000 8.000	8.000 8.000	8.000 8.000
23.	=	Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)	8.273,64	8.000	8.200	8.000	8.000	8.000
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)	8.273,64	8.000	8.200	8.000	8.000	8.000
28.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	8.273,64	8.000	8.200	8.000	8.000	8.000
32.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)	8.273,64	8.000	8.200	8.000	8.000	8.000

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2015-061	
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Status: öffentlich	Aktenzeichen:
		Datum: 23.01.2015	Verfasser: Lenschow, Kristine
Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer der Gemeinde Bernstorf für das Jahr 2015			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja Nein Enthaltung
23.02.2015	Gemeindevertretung Bernstorf		

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer der Gemeinde Bernstorf für das Jahr 2015.

Sachverhalt:

Die Hebesätze der Haushaltssatzung treten erst mit Genehmigung des Haushaltes durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde in Kraft. Bis zur Genehmigung behalten die bisherigen Hebesätze aus dem Vorjahr ihre Gültigkeit. Die Gemeinde hat jedoch mit dem Haushaltssicherungskonzept eine Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A und der Gewerbesteuer beschlossen. Da die untere Rechtsaufsichtsbehörde angekündigt hat, den Haushalt 2015 erst mit Vorlage der beschlossenen Eröffnungsbilanz zu genehmigen, ist es erforderlich, eine gesonderte Hebesatzsatzung zu erlassen, um die zusätzlichen Erträge dennoch realisieren zu können.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehreinzahlungen von ca. 4.400 € aufgrund der Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer A und der Gewerbesteuer.

Anlage/n:

Hebesatzsatzung

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

**Satzung über die Festsetzung der Hebesätze
für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Bernstorf für das Jahr 2015
(Hebesatzsatzung 2015)**

Nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 23.02.2015 wird folgende Satzung erlassen aufgrund von

§ 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V), verkündet als Artikel 1 des Gesetzes über die Kommunalverfassung und zur Änderung weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V. S. 777),

den §§ 1 und 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833),

in Verbindung mit den §§ 1 und 25 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) und des

§ 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 25. Juli 2014 (BGBl. I S. 1266):

**§ 1
Hebesätze**

Die Hebesätze der nachstehenden Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A für das land- und forstwirtschaftliche Vermögen	280 v.H.
2. Grundsteuer B für das Grundvermögen	390 v.H.
3. Gewerbesteuer	320 v.H.

**§ 2
In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt mit Wirkung zum 01. Januar 2015 rückwirkend in Kraft.

Bernstorf, den 24.02.2015

Gemäß § 5 Absatz 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 wird auf Folgendes hingewiesen:

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung enthalten oder aufgrund der Kommunalverfassung erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung nicht mehr geltend gemacht werden. Die Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde Bernstorf geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann hiervon abweichend stets geltend gemacht werden.

Gemeinde Bernstorf

Informationsvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2015-065			
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Status: öffentlich			
		Aktenzeichen:			
		Datum: 09.02.2015			
		Verfasser: Brigitte Stoffregen			
Übertragung von Haushaltsansätzen in das Jahr 2015					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
23.02.2015	Gemeindevertretung Bernstorf				

Sachverhalt:

Gemäß § 15 (5) Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-D) ist der Gemeindevertretung eine Übersicht der Übertragung von Ermächtigungen zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Die einzelnen Übertragungen sind in der Anlage erläutert.

Die Übertragung der Haushaltsansätze aus dem Jahr 2014 bewirkt die Abnahme der liquiden Mittel im Haushaltsjahr 2015, welche im Finanzhaushalt 2014 berücksichtigt wurde.

Anlage/n:

Übersicht über die Übertragung von Haushaltsansätzen aus dem Jahr 2014

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO- Doppik
			in €	
1. Aufwandsermächtigungen				
	Summe Aufwandsermächtigungen			
2. Auszahlungsermächtigungen				
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
2.2	Auszahlungen und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	11402.09100000S-008 Kauf Ausrüstungsgegenstände für den Gemeindarbeiter	1.800,00	749,69	1.050,31
	12601.09100000S-001 Anzahlungen auf Sachanlagen-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung	1.700,00	0,00	1.700,00
	54101.09600000S-003 Anlagen im Bau - Straßenbau von Jeese nach Wölschendorf	372.000,00	272.384,05	99.615,95
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			102.366,26
	12601.23143000H-001 Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden-Umstellung der Feuerwehr auf Digitale Alarmierung	206,50	0,00	206,50
	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			206,50
	Saldo 2014 (Auszahlungen - Einzahlungen)			102.159,76
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungsermächtigungen			
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
			in €	
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
		in €			
Summe					

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2015-068	
Federführender Geschäftsbereich: Haupt- und Ordnungsamt		Status: öffentlich	Aktenzeichen:
		Datum: 11.02.2015	Verfasser: Herr Heinze
Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja Nein Enthaltung
23.02.2015	Gemeindevertretung Bernstorf		

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, der am 02.01.2015 stattgefundenen Wahl von Hauke Timm zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Bernstorf zuzustimmen.

Sachverhalt:

Zur Jahreshauptversammlung der FF Bernstorf am 02.01.2015 musste zur Gewährleistung der Einsatzbereitschaft kurzfristig ein neuer stellvertretender Wehrführer gewählt werden, weil der bisherige Funktionsinhaber kurz vorher zurückgetreten war. Zur Wahl hatte sich als einziger Kandidat Hauke Timm gestellt. Er wurde in offener Abstimmung mit 15 Ja- Stimmen bei einer Enthaltung von den 16 anwesenden aktiven Mitgliedern der Wehr zum neuen stellvertretenden Wehrführer der FF Bernstorf gewählt

Die Jahreshauptversammlung war laut Anwesenheitsliste zum Versammlungs- und Wahlprotokoll mit mehr als zwei Drittel Anwesender (16 von 22 aktiven Mitgliedern) beschlussfähig laut Satzung.

Information zum Einfluss dieser Entscheidung auf Leitbilder					
Leitbild 1	Leitbild 2	Leitbild 3	Leitbild 4	Leitbild 5	Leitbild 6

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

--	--

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2015-062
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen		Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 04.02.2015 Verfasser: Lenschow, Kristine
3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Bernstorf über die Erhebung einer Hundesteuer		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Teilnehmer
23.02.2015	Gemeindevertretung Bernstorf	Ja Nein Enthaltung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bernstorf beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Bernstorf über die Erhebung einer Hundesteuer.

Sachverhalt:

Aufgrund der Haushaltslage und dem damit verbundenen Haushaltssicherungskonzept ist die Anhebung der Steuersätze zu beschließen. Die Anhebung war im Rahmen der Diskussion zum Haushaltssicherungskonzept auf der vorbereitenden Ausschusssitzung empfohlen worden.

Finanzielle Auswirkungen:

Es ergeben sich Mehreinnahmen von ca. 700 €/Jahr.

Anlage/n:

- 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Bernstorf über die Erhebung einer Hundesteuer

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Bernstorf über die Erhebung einer Hundesteuer vom 24.02.2015

Auf der Grundlage des § 5 Absatz 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) und der §§ 1-3 und 17 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Bernstorf vom 23.02.2015 die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Bernstorf über die Erhebung einer Hundesteuer erlassen:

Artikel 1 Änderung der Satzung

Die Satzung der Gemeinde Bernstorf über die Erhebung einer Hundesteuer vom 23. Oktober 2001 wird wie folgt geändert:

1. Der § 5 (Steuermaßstab und Steuersatz) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

(1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr

- | | |
|--|----------|
| • für den 1. Hund | 30,00 € |
| • für den 2. Hund | 60,00 € |
| • für den 3. und jeden weiteren Hund | 92,00 € |
| • für den 1. und jeden weiteren gefährlichen Hund
(im Sinne des § 1 Absatz 2) | 250,00 € |

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzungsänderung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2015 in Kraft.

Bernstorf, den 24.02.2015

Cords
Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Absatz 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2015-066	
Federführender Geschäftsbereich: Haupt- und Ordnungsamt		Status: öffentlich	Aktenzeichen:
		Datum: 09.02.2015	Verfasser: Scheiderer, Pirko
Aufhebung des Beschlusses vom 20.11.2014 über die Anschaffung eines neuen Festbrennstoffheizkessels			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja Nein Enthaltung
23.02.2015	Gemeindevertretung Bernstorf		

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Antrag von Herrn Johannes Schürmeyer und Herrn Carlo Reinhardt, den unter TOP 9 gefassten Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.11.2014 über die Anschaffung eines neuen Festbrennstoffheizkessels für das Gemeindehaus Bernstorf aufzuheben.

Sachverhalt:

Der Sachverhalt ist dem als Anlage 1 beiliegenden Antrag der Gemeindevertreter zu entnehmen (Original liegt in der Verwaltung vor).

Hinweis der Verwaltung: Der jetzt in Betrieb befindliche Heizkessel ist zwingend spätestens zum Jahresende 2015 abzuschalten, weil er nicht mehr den gesetzlichen Anforderungen zum Betrieb einer solchen Befeuerungsanlage entspricht. Mit der Stilllegung des bestehenden Heizkessels wird ein Anstieg des Ölverbrauchs einhergehen, um nach wie vor die Frostfreiheit des Gebäudes zu gewährleisten und eventuell für Veranstaltungen eine angemessene Raumtemperatur herzustellen.

Anlage/n:

- 1. Kopie des Antrags von Herrn Schürmeyer und Herrn Reinhardt
- 2. Beschlussauszug

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

TOP 12

3. Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses (Nr des Beschlusses ?) zum Einbau einer neuen Holzheizung im Gemeindehaus.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt den Beschluss (Nr des Beschlusses ?) zum Einbau einer neuen Holzheizung im Gemeindehaus aufzuheben.

Sachverhalt:

Das Gemeindehaus wird für Veranstaltungen selten genutzt, Frostsicherung ist durch die bestehende relativ neue Heizung gewährleistet, außerdem steht im Saal ein leistungsstarker Einzelofen zu Verfügung.

Sollte sich durch Ausweitung der Aktivitäten im Gemeindehaus eine andere Situation ergeben wäre eine erneute Beratung notwendig, bei der aber auf ein durchdachte Gesamtkonzeptes geachtet werden sollte.

Auch hier erscheint der zu erwartende Nutzen für die Gemeinde nicht im Verhältnis zu den auch hier angesetzten Kosten von ca 10000,- Euro zu stehen.

J. Gram

Johannes Schürcareyer

Carlo Reinhardt

CARLO REINHARDT

Gemeinde Bernstorf

Gemeindevertretung Bernstorf

Beschlussauszug

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bernstorf vom 20.11.2014

Top 9 Anfragen und Mitteilungen

1. Der Gemeindevertretung liegen zwei Angebote für Festbrennstoffheizkessel der Stufe 1 und 2 der Bundesimmisionsschutzverordnung vor.Herr Reinhardt schlägt vor, sich für den Heizkessel in Stufe 2 zu entscheiden.Herr M. Timm fragt, ob durch die Zurückstellung des Beschlusses zum Abriss des Sportlerheims die dafür geplanten Gelder für was anderes genutzt werden können?Frau Scheiderer führt hierzu aus, dass das Geld im Haushaltsplan 2015 neu eingestellt werden muss.Herr von Bernstorff macht den Vorschlag, sich für den Brennstoffkessel in Stufe 1 zu entscheiden. dieser wird ja nicht ständig genutzt, Stufe 2 wäre die Technik komplizierter und bei Variante 1 wäre eine Einsparung von ca. 3.000,- Euro möglich.**Abstimmung über die Heizkessel:**

Stufe 1	
Abstimmungsergebnis	
Ja	1
Nein	5
Enthaltungen	0

Stufe 2	
Abstimmungsergebnis	
Ja	5
Nein	1
Enthaltungen	0

Gemeinde Bernstorf

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: VO/01GV/2015-069
Federführender Geschäftsbereich: Haupt- und Ordnungsamt		Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 11.02.2015 Verfasser: Scheiderer, Pirko
Beschluss über die Unterstützung der Gemeinde Bernstorf für ein Präventivprojekt mit Kindern und Jugendlichen		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Teilnehmer
23.02.2015	Gemeindevertretung Bernstorf	Ja Nein Enthaltung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Antrag von Herrn Johannes Schürmeyer und Herrn Carlo Reinhardt, ein Präventivprojekt mit Kindern und Jugendlichen der Gemeinde während der Sommerferien 2015 durch die Bereitstellung von Infrastruktur (Gemeindehaus, Fahrzeug der Feuerwehr für notwendige Fahrten) sowie nach Möglichkeit auch finanziell zu unterstützen.

Sachverhalt:

Der Sachverhalt ist dem als Anlage 1 beiliegenden Antrag der Gemeindevertreter zu entnehmen (Original liegt in der Verwaltung vor).

Anlage/n:

- 1. Kopie des Antrags von Herrn Schürmeyer und Herrn Reinhardt
- 2. Förderantrag
- 3. Projektbeschreibung
- 4. Leitfaden des Landkreises Nordwestmecklenburg zum „Verfahren zur Gewährung von Zuwendungen von Präventionsprojekten im Landkreis Nordwestmecklenburg“

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

4 Beschluss über die Unterstützung der Gemeinde für ein präventivprojekt mit Kindern und Jugendlichen

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt für ein Präventionsprojekt für Kinder und Jugendliche der Gemeinde während der Sommerferien 2015 die Bereitstellung von Infrastruktur (Gemeindehaus, durch das Fahrzeug der Feuerwehr für notwendige Fahrten) sowie finanziell dies nach Möglichkeit zu unterstützen.

Sachverhalt:

Die zunehmende Zahl der Kinder und Jugendlichen, die während der Ferienzeit in der Gemeinde bleiben, zusammen mit dem durchaus vorhandenen Gewaltpotentials lässt die Durchführung eines solchen Präventivprojektes dringend geboten und wünschenswert erscheinen.

Ein fertiges Konzept welches wir beim Präventionsrat des Kreises zur Förderung (ca. 2000,- Euro) einreichen wollten, konnte aufgrund der vom BM verweigerten Unterschrift nicht fristgerecht abgegeben werden.

Da laut Auskunft des Jugendamtes gelegentlich Gelder übrigbleiben und diese kurzfristig vergeben werden, kann auch eine spätere Genehmigung denkbar sein. Deshalb ist es notwendig diesen Beschluss zu fassen, den Projektantrag zu unterschreiben, um gegenfalls schnell reagieren zu können.


Johannes Schücaureyer


CARLO REINHARDT

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung des Landkreises Nordwestmecklenburg zur Förderung von Präventionsprojekten

Der Präventionsrat

Landkreis Nordwestmecklenburg
Fachdienst Jugend
Postfach 1565

Kontakt: Frau Frauke Kablau
Telefon: 03841/30405170

23958 Wismar

für folgendes Projekt!

1. Antragsteller / in

Institution

Gemeinde Bernstorf
Günter Cords

Straße

Hauptstraße

Nr.

4

PLZ

23936

Ort

Strohkirchen

Telefon

03881 2065

Telefax

E-Mail für Rückfragen

renateschuermeyer@gmx.de

Ansprechpartner/- in vor, während und nach der Projektlaufzeit

Name

Renate u. Johannes Schürmeyer, Tel. 03881 758278

Unterschriftsberechtigte Person

Name

Bankverbindung

Geldinstitut

BLZ

Kontonummer

Inhaber

2. Geplanter Projektzeitraum

Der Antrag wird gestellt für den Zeitraum.

von

Juni

bis

Ende Oktober 2015

3. Beschreibung des Präventionsprojektes (Projektbeschreibung)

Postleitzahl des Durchführungsortes

23936

3.1. Bezeichnung der Maßnahme

Ferienprojekt für Kinder u. Jugendliche von 6 bis 16 Jahre,
(drei Wochen im August)

3.2. Ziel, Umsetzung und Organisation des Projektes

siehe Extrablatt

3.3. Anzahl der Teilnehmer/- innen

ca. 15-20

4. Zuordnung des Projektes

Bitte ordnen Sie das Projekt dem entsprechenden Bereich zu!

(nur eine Thematik auswählen)

- Einsatz für Toleranz, Zivilcourage und soziales Engagement
 Gewalt- und Kriminalitätsprävention
 Verkehrsprävention
 Gesundheitsförderung
 Kinder- und Jugendschutz
 andere:

Welche Adressaten erreichen Sie mit dem Projekt? (kurze Erläuterung!)

Kinder und Jugendliche der Gemeinde Bernstorf, da die Jugendfeuerwehr aktiv das Projekt unterstützen wird.

5. Kosten- und Finanzierungsplan

Aufstellung der Projektausgaben und -einnahmen

(Für jede Position ist die Berechnungsgrundlage anzugeben)

Förderfähige Kostenarten ergeben sich aus dem Verfahren zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Präventionsprojekten im Landkreis Nordwestmecklenburg.

Kostenplan

Personalausgaben (sv - pflichtig)	Alle Angaben in Euro
<i>Gesamt Personalausgaben</i>	

Sachausgaben	Alle Angaben in Euro
Honorare circa 144 Std x 15€/Std	2160,00
Papier, Stifte, Farben	40,00
Lehm, Scharmottsteine, etc.	350,00
Reisekosten circa 400 km x 25 cent	100,00
Verpflegung	150,00
<i>Gesamt Sachausgaben</i>	2800,00

Gesamtausgaben

Finanzierungsplan

Bei Zuwendungen von anderer Seite bitte den Zuwendungsgeber benennen!

Einnahmen/Erlöse aus der Maßnahme	
sonstige Zuschüsse/Zuwendungen:	
Gemeinde	600,00
Spenden und Sponsoren	200,00
Eigenanteil	
<i>Gesamte Einnahmen</i>	800,00

Beantragte Zuwendung	2000,00
Gesamtfinanzierung	2800,00

6. Unterschrift des Antragstellers

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort

Datum

Vorname

Name

Funktion

Unterschrift

Ziel, Umsetzung und Organisation des Projektes

Situationsbeschreibung in der Gemeinde Bernstorf: In unserer Gemeinde scheint es offenbar eine unter „vielen“ Erwachsenen anerkannte und tolerierte Praxis zu sein, Konflikte mit Gewalt bzw. Androhungen von Gewalt auszutragen, aber auch eigene Interessen auf diesem Weg durchzusetzen. Es ist bei vielen Gemeindemitgliedern eine Atmosphäre der Resignation, auch aus Furcht vor negativen Folgen eines eigenen Engagements, entstanden. Somit unterbleibt ein persönlich engagierter Einsatz. Dies ist eine schon lang andauernde unterschwellige nicht angesprochene Situation.

Was und für wen: Lehmbauprojekt

Um langfristig die Situation in der Gemeinde zu verändern, wollen wir mit Kindern der Altersgruppen von 6 bis 16 Jahren in einem gemeinsamen Lehmbauprojekt arbeiten. Wir wollen u.a. Ideen für einen angedachten und gewollten Spielplatz im Zentrum der Gemeinde sammeln.

Als Start für die gemeinsame Arbeit soll ein Lehmbackofen vor dem Stützpunkt, dem Gemeindetreff der Gemeinde gebaut werden. Während der Bauphase von etwa 3 Wochen planen wir gleichzeitig gemeinsame einfache Mahlzeiten zusammen mit den Kinder und Jugendlichen sowie interessierten Eltern zu bereiten. Zudem sind Spiele und andere Aktivitäten geplant.

Wann: vom 3. - 23. August 2015, 3 Wochen mit Auftaktveranstaltung und Abschlussfest. Da die meisten Kinder der Gemeinde nicht in den Sommerferien verreisen, haben wir den Zeitraum der Ferien gewählt. Diese zusammenhängende Zeit bietet den Vorteil, intensiver und nachhaltiger in Kontakt zu den Kinder und Jugendlichen zu kommen.

Wie: Die Kinder u. Jugendlichen werden durch die Jugendfeuerwehr angesprochen. Die Eltern werden über das Lehmbauprojekt durch die Gemeinde informiert, Bürgergespräche sind geplant.

An 4 Tagen/Woche treffen sich vor dem Stützpunkt, dem Gemeindetreffpunkt mit großem Raum, Küche und Sanitäranlagen, zwischen 10.00 und 15.00 Uhr die Kinder und Jugendlichen. Eine Abholung durch die Jugendfeuerwehr ist möglich.

Mit interessierten Eltern und einem Teil der Gruppe wird ein einfaches Mittagessen zubereitet. Gemeinsam wird dieses Mittagessen im oder vor dem Stützpunkt, je nach Wetterlage eingenommen.

Ein Lehmbackofen vor dem Stützpunkt, von der Planung, dem Bau und der Einweihung soll als gemeinsames Ergebnis entstehen. Spielen, Spaziergänge im Wald, Radtouren bzw. Reiten unter Einbeziehung des Elmasan-Hofes in Pieversdorf sind geplant.

Wozu: Die Kinder lernen sich gegenseitig wahrzunehmen, ihre Interessen zu formulieren, aufeinander abzustimmen, unterschiedliche Leistungsfähigkeiten (jüngere ältere) zu akzeptieren, auf Schwächere Rücksicht zu nehmen, auftretenden Konflikte gewaltfrei zu lösen. Aber ebenso lernen die Kinder den Umgang mit Werkzeugen, handwerkliche Fähigkeiten wie auch technische Arbeitsverfahren wie z.B. Lehmbau. All dies gibt den Kindern ein Selbstwertgefühl, eine Wertschätzung jeden einzelnen Beitrages.

Bei auftretenden Konflikten werden wir einen Friedensteppich als Hilfsmittel einsetzen, um einzelne Positionen untereinander verständlich zu machen und gemeinsame Lösungen zu finden, um wieder „auf den Teppich“ zu kommen, wobei beide Konfliktparteien gewinnen. Unser Ziel ist mit den Kindern und Jugendlichen immer wieder zu üben, angemessenen auf Konflikte zu reagieren, schwierige Situationen gewaltfrei, ohne Druck zu lösen.

Bitte Rückseite lesen

Ein möglicher Tag im Lehmbauprojekt:

- 10.00 – 10.30 Ankommen, Aufteilung in Gruppen, Bau- und Kochgruppe
- 10.30 – 12.30 Lehmbaugruppe, Kochgruppe
- 12.30 – 13.30 gemeinsames Mittagessen, Aufräumen
- 13.30 – 14.30 Baugruppe oder Spiele
- 14.30 – 15.00 Aufräumen, gemeinsames Abschlussgespräch etc.

Wer: Betreuung des Projektes

Renate Schürmeyer, bildende Künstlerin, Kunsttherapeutin und -pädagogin, Diplom

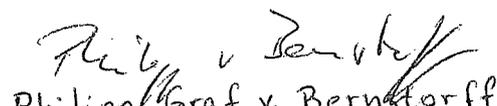
Johannes Schürmeyer, Gemeindevertreter und Carlo Reinhardt, stellvertretender Bürgermeister

Wir gehen davon aus, dass während der Zeit von drei Wochen immer zwei Erwachsene das Projekt begleiten. Die Jugendfeuerwehr als zur Zeit einziger Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde wird sich aktiv an dem Projekt beteiligen, um auch eine Nachhaltigkeit dieses Projektes zu erzielen.

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Bernstorff, am 22.01.2015

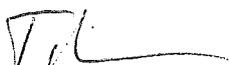
Günter Cords


Carlo Reinhardt


Philipp Graf v. Bernstorff



Mirko Timm



Paul Timm


Johannes Schürmeyer

Verfahren zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Präventionsprojekten im Landkreis Nordwestmecklenburg

Der Landkreis Nordwestmecklenburg gewährt nach Maßgabe dieses Verfahrens, der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) und der jeweils gültigen Haushaltssatzung Zuwendungen zur Förderung von Präventionsprojekten.

Fördergrundsätze

1 Rechtlicher Rahmen der Förderung

Der Präventionsrat des Landkreises Nordwestmecklenburg gewährt nach Maßgabe dieses Leitfadens Zuwendungen zur Förderung präventiver Maßnahmen im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel.

Bestandteil der Zuwendungsbescheide sind die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) in Ihrer jeweils gültigen Fassung.

Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

2 Grundsätze der Förderung

Zuwendungen werden nur gewährt, wenn:

Für ein Projekt kann nur eine Förderung erfolgen, wenn mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde. Ausnahmen können in begründeten Einzelfällen zugelassen werden, wobei dann die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn durch den Präventionsrat erfolgen muss. Die Zulassung des vorzeitigen Maßnahmebeginns ist rechtlich eine unverbindliche Inaussichtstellung, aus der kein Anspruch auf Förderung geltend gemacht werden kann.

Förderfähig sind generell nur die im Projektzeitraum kassenwirksam erfolgten Ausgaben des Zuwendungsempfängers, die dem Zweck entsprechen. Das Besserstellungsverbot ist zu beachten.

Zuwendungen werden nur gewährt, wenn das Interesse des Präventionsrates an der Durchführung des Projektes ohne die Zuwendung nicht oder nicht im notwendigen Umfang befriedigt werden kann (Subsidiaritätsprinzip).

Der Zuwendungsempfänger hat einen Eigenanteil in Höhe von 10% der geförderten Summe zu erbringen sowie zunächst Mittel durch Dritte vorrangig einzusetzen.

Beim Antragsteller eine ordnungsgemäße Geschäftsführung gesichert erscheint und er in der Lage ist die Verwendung der Mittel bestimmungsgemäß nachzuweisen.

Die Gesamtfinanzierung des Projektes gesichert ist, d.h. der Einsatz der geplanten Eigenmittel, Einnahmen aus dem Vorhaben (z.B. Teilnehmerbeiträge) oder sonstiger Finanzierungsmittel sicher ist.

Es gilt der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit.

3 Antragstellung

Antragsberechtigt und Zuwendungsempfänger für Präventionsmaßnahmen im Sinne dieses Leitfadens sind öffentliche Träger, Vereine, Verbände, freie Träger sowie Initiativen mit einem Verantwortlichen sowie projektbezogenen Konto.

Anträge sind bis zum 31. Januar des jeweiligen Haushaltsjahres unter Verwendung des entsprechenden Formulars im Fachdienst Jugend einzureichen.

Dem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung sind folgende Anlagen beizufügen:

- Projektbeschreibung
- detaillierter Kosten- und Finanzierungsplan
- Erklärung der Subventionserheblichkeit
- Erklärung zum Vorsteuerabzug gem. § 15 Umsatzsteuergesetz

4 Kostenkalkulation

Folgende Kostenarten sind Zuwendungsfähig:

Personalausgaben:

Abgegrenzte sozialversicherungspflichtige Personalausgaben können anteilig anerkannt werden.

Das Besserstellungsverbot ist generell zu beachten.

Sachausgaben:

- Honorare
- Mietausgaben
- Reisekosten nach dem Landesreisekostengesetz M-V in seiner jeweils gültigen Fassung
- Verwaltungskostenpauschale. Die Pauschale kann maximal 5 % der direkten Kosten betragen.
- Geringwertige Güter mit einem Maximalen Anschaffungswert von 300,00 EURO

5 Zuwendungshöhe, Zuwendungsart und Zuwendungsumfang, Verwendungsnachweis

Das Förderjahr ist begrenzt auf den 31. Dezember des jeweiligen Haushaltsjahres.

Die Förderung besteht in der Gewährung eines nicht rückzahlbaren Zuschusses im Rahmen der verfügbaren Mittel aus dem Haushalt des Landkreises Nordwestmecklenburg.

Die Zuwendung erfolgt im Rahmen der Projektförderung und wird als Fehlbedarfsfinanzierung gewährt. Mit dem Bewilligungsbescheid wird ein Zuwendungshöchstbetrag festgelegt. Werden die zuwendungsfähigen Kosten unterschritten, reduziert sich die Zuwendung um den vollen in Betracht kommenden Betrag (hierzu die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P)).

Die eingereichten Projekte können mit einem einmaligen Förderhöchstbetrag von 2000,00 EURO gefördert werden. In begründeten Ausnahmefällen kann der Förderhöchstbetrag überschritten werden.

Der Verwendungsnachweis ist spätestens 4 Wochen nach Abschluss der Maßnahme einzureichen. Hierbei ist die zweckentsprechende Nutzung der Mittel nachzuweisen. Nicht verbrauchte Mittel sind unverzüglich an den Landkreis Nordwestmecklenburg zurückzuzahlen. Die von dem Projektträger tatsächlich gezahlten Ausgaben sind durch quitierte Rechnungen/Originalbelege zu belegen. Es ist der Nachweis zu führen, wo die Originalbelege zwecks Prüfung aufbewahrt werden.

6 Inkrafttreten

Dieser Leitfaden zur Förderung von Präventionsprojekten tritt am 01.01.2011 in Kraft.

Stand: 02.01.2014